

## König Kunde

Die Zielgruppe langfristig bei der Stange zu halten, ist ein mühsames Geschäft, aber oberste Pflicht. Das gilt auch für Weltbild: Der Medienhändler punktet beim Päckchenversand mit mehr Information beim Publikum (s.S. 12).

Generell gilt: Alle Händler

müssen sich den großen Disruptoren aus dem Web stellen, die beim Befriedigen der Kunden voranpreschen. Im Kontext des anhaltenden Käuferschwunds wird die Steigerung der Kundenzufriedenheit als entscheidendes Kriterium weiter an Gewicht gewinnen. *Rue*

Sechsendsechzig Wörter

## ■ Umsatztrend 2018

# Halbzeit mit Rückstand

Der Trend ist weiterhin nicht der Freund: Die deutschsprachige Buchbranche hat das 1. Halbjahr 2018 mit einem Umsatzminus gegenüber dem bereits mäßigen Vorjahr abgeschlossen.

In Zeiten einer ausgemachten Klimaverschlechterung fürs Buch – weniger Buchkäufer, weniger Lesezeit – werden diese aktuellen „Wetterdaten“ mit besonderer Aufmerksamkeit verfolgt:

■ In **Deutschland** beträgt der Umsatzrückstand 0,6% gegenüber dem 1. Halbjahr 2017.

■ In **Österreich** wurden in diesem Zeitraum 2,1% weniger umgesetzt.

■ In der deutschsprachigen **Schweiz** ist der Buchumsatz sogar um 3,7% niedriger als im 1. Halbjahr 2017.

Das zeigt der **buchreport**-Umsatztrend auf Basis des Handelspanels von **Media Control**. Grundlage sind die Ver-

kaufsdaten von 4200 Verkaufsstellen im Buchhandel, Bahnhofsbuchhandel, in Warenhäusern, in Nebenmärkten sowie der Online-Handel (E-Commerce), einschließlich des Marktführers **Amazon** und buchhändlerischer Online-Shops.

► **Fußball:** Auflagen von WM-Büchern und -Kalendern kräftig reduziert **S. 15**

Der Juni hat dabei in Deutschland und Österreich den im April und Mai gemessenen Abwärtstrend mit einem kleinen Umsatzplus gebremst.

In allen drei deutschsprachigen Märkten konnte sich das Kinderbuch positiv absetzen. Daran hatte die Wiederentdeckung eines Kinderbuch-Klassikers einen wesentlichen Anteil.

■ **Umsatztrend Deutschland S. 7**

■ **Umsatztrend Österreich S. 10**

■ **Umsatztrend Schweiz S. 10**

DU GLAUBST, DU KENNST  
DEINE MUTTER.

Harper  
Collins



## KUNDENWÜNSCHE SIND INDIVIDUELL MAN KANN SIE ABER GANZ EINFACH STATIONÄR BEHANDELN



2017. 413 Seiten. Broschur.  
€ 14,99  
ISBN: 978-3-527-71413-1  
Warengruppe: 1942



ERSCHEINT IM AUGUST  
2018. ca. 480 Seiten. Broschur.  
ca. € 19,99  
ISBN: 978-3-527-71524-4  
Warengruppe: 1942



2018. 323 Seiten. Broschur.  
€ 16,99  
ISBN: 978-3-527-71358-5  
Warengruppe: 1972



ERSCHEINT IM JULI  
2018. 400 Seiten. Broschur.  
€ 19,99  
ISBN: 978-3-527-71202-1  
Warengruppe: 1914



ERSCHEINT IM JULI  
2018. 354 Seiten. Broschur.  
€ 19,99  
ISBN: 978-3-527-71346-2  
Warengruppe: 1460



2017. 398 Seiten. Broschur.  
€ 16,99  
ISBN: 978-3-527-71332-5  
Warengruppe: 1496

**WILEY**

Wiley-VCH  
Boschstraße 12  
D-69469 Weinheim  
[www.wiley-vch.de](http://www.wiley-vch.de)

Ihre Ansprechpartnerin im Verlag:  
Claudia Mittnacht  
E-Mail: [cmittnacht@wiley.com](mailto:cmittnacht@wiley.com)  
Telefon: 0049 (0)6201 606 406

für **dummies**<sup>®</sup>

**MARKT**

**Zusatztage bescheren kleines Juni-Plus**

Ins 2. Halbjahr gehen die deutschsprachigen Buchmärkte mit einem Rückstand gegenüber dem bereits bescheidenen Vorjahr. Der Juni brachte zumindest in Deutschland und Österreich ein kleines Plus, das durch zusätzliche Verkaufstage erzielt wurde

1 und 7

- **Deutschland** Stabilisierung nach zwei Minus-Monaten 8
- **Österreich** Umsätze im Juni leicht im Plus 10
- **Schweiz** Buchhandel notiert im Minus 10

**VERLAGE | VERTRIEB**

- **Audible** Hörbuchplattform forciert die Produktion eigener Inhalte 12
- **LV.Buch** Landwirtschaftsverlag strukturiert den Vertrieb um 14
- **Taschen** Bildbandverlag kooperiert mit OD-Hotels 14
- **Fußball-WM** Wie stark schmerzt die Verlage das Aus? 15
- **Peter Lang** Wissenschaftsverlag setzt auf Print-on-Demand-Dienstleister 16
- **Ravensburger** Kinderbuchverlag spürt digitale Herausforderung 16
- **Taschenbuch** Novitätenzahl ist im Juli unter 300 Titel gesunken 17

**HANDEL**

- **Weltbild** Medienhändler stellt Versandinformationen zur Verfügung 12
- **Osiander** Südwestfilialist übernimmt Buchhandlung Halder in Winnenden 13

**BÜCHER & AUTOREN**

- **Büchner-Preis** Auszeichnung geht an Terézia Mora 14

**BESTSELLER**

- **Bücher im Gespräch** 21
- **Bestsellerlisten** 26



**Ajahn Brahm**

Seit 185 Wochen rangiert der Longseller „Die Kuh, die weinte“ ununterbrochen auf der SPIEGEL-Bestsellerliste. Jetzt ist das neue Sachbuch „Wie hilft der Bär beim Glücklichen sein“ des buddhistischen Mönchs auf Platz 2 der Themenbestsellerliste für Spiritualität eingestiegen. 32

**WEITERE RUBRIKEN**

- **Interview der Woche:**
  - David Mesche 4
  - **Pubiz** 19
- **Vor Ort:** In Osnabrück 5
- **Aufgefallen** 20
- **Wochenumsatz** 6
- **Fundstelle/Rückmeldung** 20
- **In fünf Zeilen** 12
- **Impressum** 34
- **Personalía** 18
- **Empfohlen** 38
- **Register** 38

Foto: Wisdom Publications

**Buchwert.  
Verbund.  
Ein Dienstleister.  
Viele Vorteile.**

© Till Petersen

„Buchwert entlastet mich mit der Abrechnung entscheidend bei meinen Verwaltungsaufgaben. So habe ich mehr Zeit fürs Marketing und für meine Kunden.“

**Kerstin Bredehöft** | Inhaberin  
Buchhandlung Lesezeichen | Zeven

# Emotionen contra Käuferschwund

Buchbox-Inhaber David Mesche hat mit seinem Bilderbuchfest rund 9000 Besucher mobilisiert. Der Initiator der »Woche unabhängiger Buchhandlungen« (WUB) über Erlebnisräume und Kundenbindung.



**David Mesche**

ist Inhaber der Berliner Minikette Buchbox mit insgesamt 5 Buchläden in der Hauptstadt. Zum Profil gehört ein großes Veranstaltungsprogramm: Am Wochenende hat Buchbox zum fünften Mal zum Bilderbuchfest eingeladen. Mesche ist auch Gründer der »Woche unabhängiger Buchhandlungen«, die in diesem Jahr vom 3. bis 10. November stattfindet.

**Der Buchkäuferschwund ist das zentrale Branchenthema. Wie kann der stationäre Buchhandel gesteuert werden?**

Wir müssen die Buchläden zu Orten umbauen, an denen die Kunden nicht nur Dinge kaufen, sondern an denen sie auch Erlebnisse haben und überrascht werden. Wer nur Bücher ins Regal stellt, verliert.

**Was lässt sich konkret tun?**

Ich versuche es mit Lesungen, aber ich teste auch viele andere Formate. Dazu gehört unser Bilderbuchfest, zu dem am Wochenende rund 9000 Besucher gekommen sind. Das hat vor fünf Jahren ganz klein angefangen, heute ist es ein richtiges Straßenfest. Solche Erlebnisse verbinden die Gäste auch mit der Buchhandlung, die dahintersteht.

**Die Medienkonkurrenz wird aber dadurch nicht geringer ...**

Wenn ich die Buchkäuferstudie des Börsenvereins richtig interpretiert habe, kaufen aber weniger Leute auch immer mehr Bücher, und das ist mir eigentlich ganz recht. Denn dann haben wir mehr Stammkunden, die wir noch genauer kennenlernen und für die wir maßgeschneiderte Erlebnisräume schaffen können.

**Die WUB setzt seit 2014 das unabhängige Sortiment schlaglichtartig in Szene. Zeigt die Aktionswoche nachhaltige Wirkung?**

In den ersten Jahren ging die Wirkung vor allem nach innen. Wir haben sehr viel Feedback von Kolleginnen und Kollegen bekommen, die gesagt haben, das hat mir neuen Mut gegeben oder wir haben tolle Ideen bekommen, was wir mit unseren Kunden machen können. Da ist ein starkes Gemeinschaftsgefühl entstanden. In den vergangenen zwei Jahren hat die Außenwirkung zugenommen, auch dank der Pressearbeit von Polityki & Partner. Wir sind mit der Aktionswoche in die überregionale Presse gekommen und es gab Interviews mit Buchhändlern im Radio. Was insgesamt dazu führt, dass die Kunden aufmerksamer werden und ihren Einkauf bewusster gestalten.

**Derzeit wird wieder stärker über die Preisbindung diskutiert. Ist das auch bei den Kunden ein Thema?**

Es wird immer behauptet, die meisten Kunden wüssten nicht, dass es eine Preisbindung für Bücher gibt. Ich glaube schon, dass sie es wissen und auch die Hintergründe kennen. Und ich glaube auch, dass man sehr viele mobilisieren könnte, falls das Thema weiter hochkocht. Der stationäre Buchhandel hat den persönlichen Draht zu Millionen von Kunden. Den müssen wir nutzen, falls es mit den neoliberalen Vorstößen noch schlimmer wird.

## AUF BUCHREPORT.DE

### Meistgeklickt

- **Digitalisierung in den Kinderzimmern setzt Ravensburger unter Zugzwang** – Ravensburger setzt verstärkt auf agile Methoden und interdisziplinäre Teams bei der Produktentwicklung.  
[www.buchreport.de/ravensb-18-06](http://www.buchreport.de/ravensb-18-06)
- **Amazon setzt Deutsche Post unter Druck** – Der Online-Riese ist sowohl größter Kunde als auch zunehmend Wettbewerber der Post-Tochter DHL.  
[www.buchreport.de/post-18-06](http://www.buchreport.de/post-18-06)
- **»Viele Händler bewegen sich rechtlich auf sehr dünnem Eis«** – Beim E-Mail-Marketing gibt es in Sachen DSGVO Nachholbedarf.  
[www.buchreport.de/eis-18-06](http://www.buchreport.de/eis-18-06)

### Lesetipp

- **»Job Enrichment« als Führungsinstrument im Verlag** – Die Medienwirtschaft hat sich dem „War for Talents“ zu stellen. Mitarbeiterbindung spielt in einem leergefegten Arbeitsmarkt eine besonders wichtige Rolle.  
[www.buchreport.de/enrichment](http://www.buchreport.de/enrichment)
- **So shoppt die digitale Generation** – Wenn es nach den europäischen Millennials geht, dann können stationärer Handel und Online-Geschäft durchaus parallel existieren.  
[www.buchreport.de/digi-shop](http://www.buchreport.de/digi-shop)
- **Studium rund ums Buch** – buchreport stellt auf die Buchbranche zugeschnittene Studiengänge vor.  
[www.buchreport.de/steckbriefe](http://www.buchreport.de/steckbriefe)

## UPDATE

### Letzte Woche – buchreport 26/18

- Die Mayersche-Tochter B.O.B Best of Books übernimmt den Rackjobber M-Futura
- Hörbuchverlage bilanzieren das 1. Halbjahr
- LG Buch: Genossenschaft erweitert Angebot
- VG Wort: Verwertungsgesellschaft löst Millionen-Rückstellung auf
- Barnes & Noble: Abwärtstrend hält an

### Termine

- 5./6.7.2018 Vertreterbörse Bremen
- 5./6.7.2018 Vertreterbörse Konstanz
- 12.7. Expertentagung Medienrecht, München
- 14.7. Jahrestreffen Junge Verlagsmenschen e.V., Stuttgart



**VOR ORT:** In Osnabrück

## Schnelle Schulbuchorder per Bild

Die heiße Phase für den Schulbuchverkauf läuft an – und viele Eltern sehen sich mit den Bücherlisten ihrer Kinder konfrontiert. Um ihnen diese Mühen zu erleichtern, wirbt Jonas Wenner, Geschäftsführer von Bücher Wenner in Osnabrück und Bültmann & Gerriets in Oldenburg, mit drei digitalen Bestelllösungen:

- Seit dem letzten Jahr können Bücher über eine mobile **Web-App** geordert werden. Dafür kreuzen die Eltern die benötigten Titel auf den Listen an, machen ein Bild mit dem Smartphone und laden dieses – mit Angabe der Schule und Klassenstufe – auf der Homepage hoch. Die Buchhändler prüfen und bearbeiten die Listen im Anschluss. Eine App-Installation auf dem Smartphone ist für den Kunden nicht erforderlich.

- Nach ähnlichem Prinzip funktioniert die Bestellmöglichkeit über **WhatsApp**, die die Buchhandlung seit einigen Monaten anbietet: Auch hier erfolgt die Bestellung per Bild. Damit WhatsApp keine weiteren Informationen ziehen kann, muss die Buchhandlung ein technisch abgeschlossenes System („Sand Box“) einrichten. Bücher Wenner setzt dafür ein eigenes Smartphone ein, das

nur für die Bestellungen per WhatsApp genutzt wird. Dieses wird mit dem Bestellsystem der Buchhandlung verknüpft. Mitarbeiter können die Anfragen am Desktop bearbeiten.

- Die Schulbuchlisten der regionalen Schulen pflegt Bücher Wenner bereits seit einigen Jahren in seinen **Webshop** ein. Kunden können dort Schule und Klassenstufe auswählen, erhalten Zusatzinformationen zu ergänzenden Materialien und können die Titel direkt im Shop bestellen.

Für die Buchhändler ist es ein Mehraufwand, die Fotos zu prüfen, zu bearbeiten und bei Unklarheiten bei den Kunden nachzuhaken. Mit den Rückmeldungen auf die digitalen Bestelloptionen ist Jonas Wenner aber sehr zufrieden:

- Die Eltern werden vom Schulbuch-Bestellstress entlastet.

- Gerade Menschen, die es schnell und einfach haben wollen, werden „in ihrer digitalen Lebenswirklichkeit abgeholt“.

- Die Bestelloptionen sprechen verschiedene Zielgruppen an, sind also nicht gegeneinander austauschbar.

- Die Buchhandlung kann sich als innovativ präsentieren und damit auf sich aufmerksam machen.

### Bücher Wenner

**Schulbuchbestellung leicht gemacht:**

Gestresste Eltern können ab sofort in der Buchhandlung Wenner in Osnabrück sowie in der Filiale Bültmann & Gerriets in Oldenburg Schulbücher per Foto ordern. Für Inhaber Jonas Wenner ist das Angebot ein „kleiner Baustein in der großen Frage, wie man im Digitalgeschäft überlebt“.

Neues Webinar am 18. Juli

## Influencer-Marketing

mit Heide Herbst, Blogfoster

- Wie können Verlage erfolgreich mit Influencern kooperieren?
- Wie findet man den richtigen Influencer im Marketing-Mix?
- Wie schützt man sich vor Betrug?

Jetzt mehr erfahren unter:  
[www.buchreport.de/influencer](http://www.buchreport.de/influencer)

## UMSATZTREND

# Buchmarkt in Zahlen: **Wochenumsatz 26**

Hat die Fußball-Weltmeisterschaft die Kunden in der 26. Kalenderwoche vom Bücherkauf abgehalten? Die Umsätze in den deutschsprachigen Märkten deuten darauf hin. In der Schweiz und in Deutschland ist das Minus deutlicher ausgefallen als in Österreich, das nicht an der Endrunde teilgenommen hat.

## Deutschland

### -5,4%

Umsatztrend Deutschland  
26. KW Gesamtmarkt

25. Woche 2018	+2,7%
24. Woche 2018	+2,5%
Juni 2018	+1,9%
2. Quartal 2018	-6,4%

### -6,3%

Umsatztrend Deutschland  
26. KW stationärer Handel

25. Woche 2018	+3,7%
24. Woche 2018	-0,1%
Juni 2018	+1,5%
2. Quartal 2018	-7,1%

## Österreich

### -2,7%

Umsatztrend Österreich  
26. KW Gesamtmarkt

25. Woche 2018	+4,3%
24. Woche 2018	+4,2%
Juni 2018	+1,3%
2. Quartal 2018	-8,6%

### -8,0%

Umsatztrend Österreich  
26. KW stationärer Handel

25. Woche 2018	+5,4%
24. Woche 2018	-0,5%
Juni 2018	+0,3%
2. Quartal 2018	-11,8%

## Schweiz

### -16,3%

Umsatztrend Schweiz  
26. KW Gesamtmarkt

25. Woche 2018	-8,7%
24. Woche 2018	+1,2%
Juni 2018	-4,8%
2. Quartal 2018	-7,3%

### -17,9%

Umsatztrend Schweiz  
26. KW stationärer Handel

25. Woche 2018	-6,1%
24. Woche 2018	+0,2%
Juni 2018	-3,1%
2. Quartal 2018	-7,3%

### Umsatzführer

Jean-Luc Bannalec: Bretonische Geheimnisse (KiWi)  
Carmen Korn: Zeiten des Aufbruchs (Rowohlt)  
Robert Seethaler: Das Feld (Hanser Berlin)

### Meistverkauft

Jean-Luc Bannalec: Bretonische Geheimnisse (KiWi)  
Carmen Korn: Zeiten des Aufbruchs (Rowohlt)  
Klaus-Peter Wolf: Totentanz am Strand (Fischer)

### Aufsteiger

Ingo Siegner: Der kleine Drache Kokosnuss und der Zauberschüler (cbj)  
Linda Castillo: Ewige Schuld (Fischer)  
Andreas Winkelmann: Das Haus der Mädchen (Rowohlt)

Umsatzstärkste, meistverkaufte und kräftig anziehende Buchtitel. Spezifizierte Bestsellerlisten nach Belletristik und Sachbuch, Buchformaten und ausgewählten Themen ab S. 26. Deutschland-Umsatztrend für Juni siehe S. 8.

### Umsatzführer

Jean-Luc Bannalec: Bretonische Geheimnisse (KiWi)  
Robert Seethaler: Das Feld (Hanser Berlin)  
Donna Leon: Heimliche Versuchung (Diogenes)

### Meistverkauft

Schülerkalender 2018/19 (Community Editions)  
Jean-Luc Bannalec: Bretonische Geheimnisse (KiWi)  
Rosie Walsh: Ohne ein einziges Wort (Goldmann)

Umsatzstärkste und meistverkaufte Buchtitel über alle Buchkategorien. Spezifizierte Bestsellerlisten Belletristik/Sachbuch und Österreich-Umsatztrend für Juni siehe S. 10.

### Umsatzführer

Jean-Luc Bannalec: Bretonische Geheimnisse (KiWi)  
Donna Leon: Heimliche Versuchung (Diogenes)  
Guillaume Musso: Das Atelier in Paris (Pendo)

### Meistverkauft

Jean-Luc Bannalec: Bretonische Geheimnisse (KiWi)  
Guillaume Musso: Das Atelier in Paris (Pendo)  
Alex Capus: Das Leben ist gut (dtv)

Umsatzstärkste und meistverkaufte Buchtitel über alle Buchkategorien. Spezifizierte Bestsellerlisten Belletristik/Sachbuch und Schweiz-Umsatztrend für Juni siehe S. 10.

**MARKT**

# Der »Hotzenplotz«-Coup

Der Juni beschert der Branche nur ein kleines Plus

Das eine Buch des Monats Juni ist **Robert Seethalers** „Das Feld“ (Hanser): meistverkauft, mit 22 Euro auch der umsatzstärkste Titel und darüber hinaus ein klassischer Fall von Buchhändlers Liebling. Zu ca. 90% wurde der neue Seethaler über den stationären Buchhandel verkauft.

Das andere Buch des vergangenen Monats war das von **Thienemann** mit geschicktem Storytelling als „Fundstück“ aufgetischte „Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ des 2013 gestorbenen Kinderbuchautors **Otfried Preußler**. Auch die bekannten Hotzenplotz-Klassiker wurden mit hochgezogen und im Juni stärker nachgefragt als im üblichen Dezember-Hoch. So hat sich in allen drei deutschsprachigen Märkten ein stattliches Kinderbuch-Plus ergeben. Davon hat auch der Gesamtmarkt profitiert.

## Zusätzliche Verkaufstage wirken kaum

Aus dem insgesamt ausgemachten Plus (Deutschland: +1,9%, Österreich: +1,3%) kann die Branche allerdings wenig Honig saugen. Denn der diesjährige Juni war feiertagsfrei und es standen stationär im Schnitt 1,5 Verkaufstage mehr zur Verfügung, die ein deutlicheres Plus haben erwarten lassen. Jetzt kann nur spekuliert werden, wie weit **Fußball-Weltmeisterschaft** und **Politaufreger** das Buchgeschäft beeinträchtigt haben.

In die 2. „Halbzeit“ geht die deutsche Buchbranche jedenfalls mit einem kleinen Rückstand von -0,6% im Gesamtmarkt, und -0,7% im stationären Buchhandel (s. Grafiken). Der kann noch aufgeholt werden: Die zweite Jahreshälfte steht nach allen Erfahrungen für rund 60% des Jahresumsatzes.

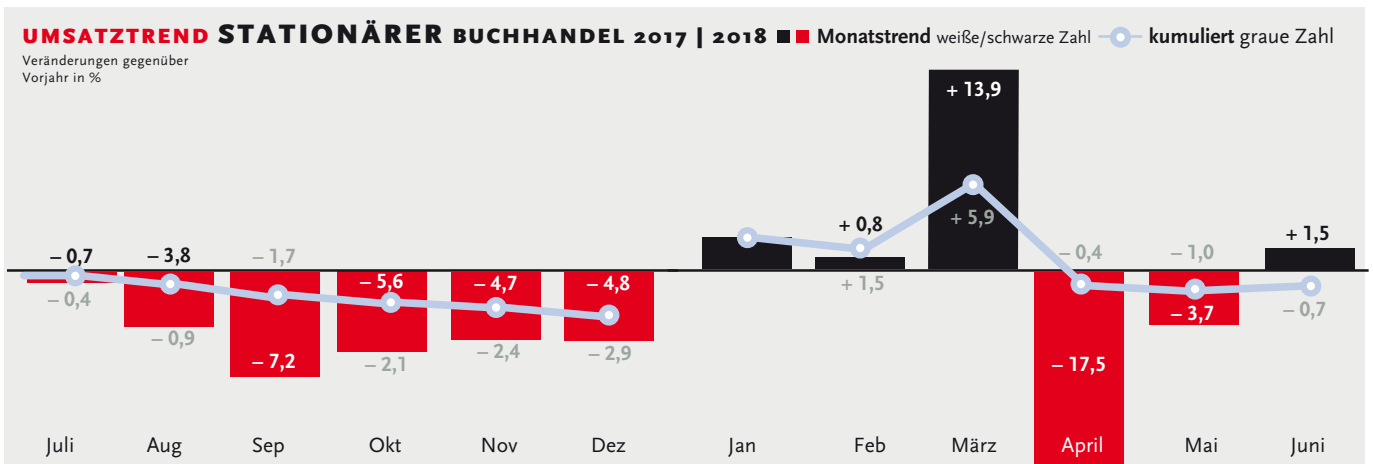
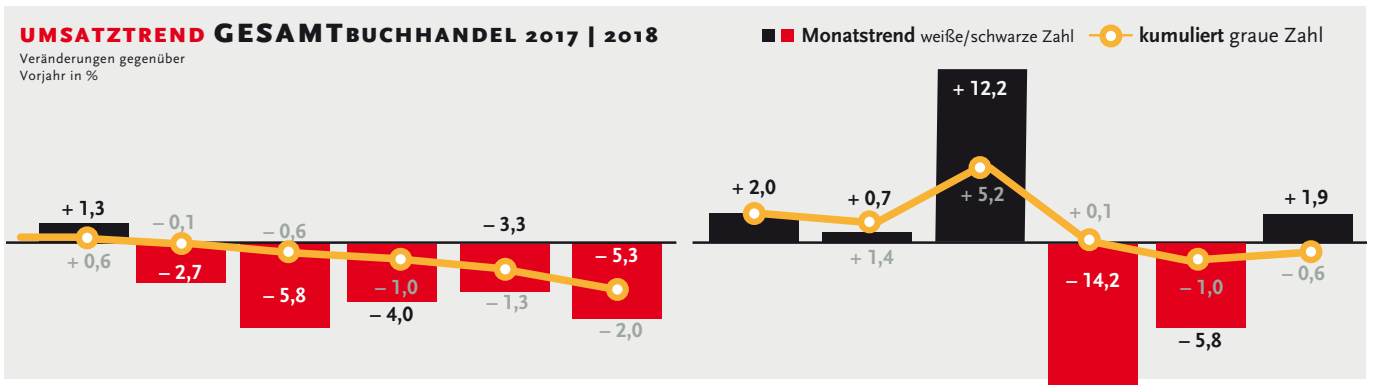


### Juni-Impulse:

Die Fangemeinde von Robert Seethaler (l.) hat den neuen Roman „Das Feld“ auf Platz 1 der SPIEGEL-Bestsellerliste gehoben. Ein wiederentdecktes Buch von Otfried Preußler hat die Kinderbuchkonjunktur befeuert.

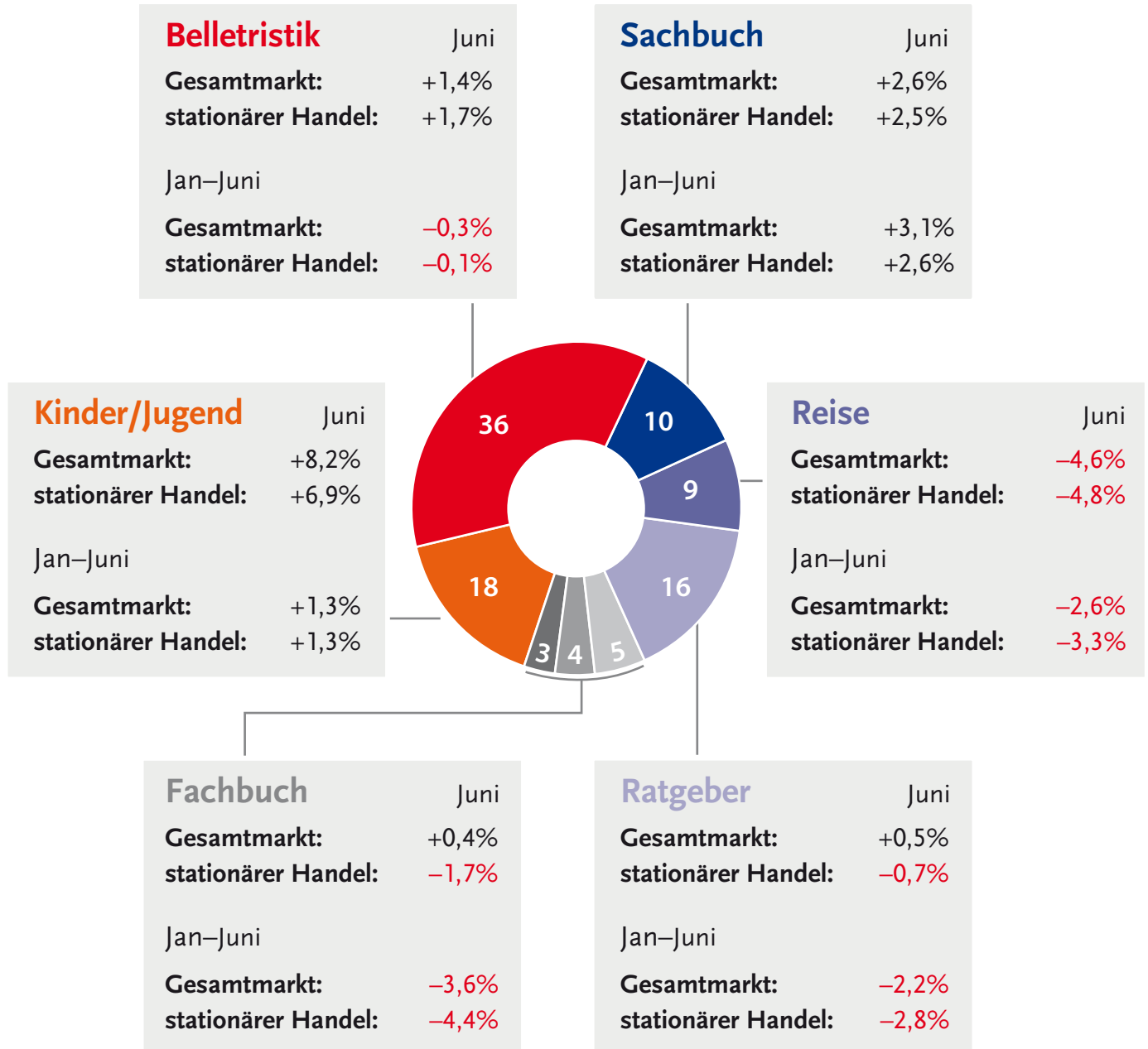
### Die Entwicklung der Monate:

Die Grafiken zeigen die Entwicklung im deutschen Buchhandel in den vergangenen zwölf Monaten (Balken) und in der jeweiligen Jahreskumulation (Kurvenverlauf). Oben: der Gesamtmarkt einschließlich Online-Shops; unten: der größte Vertriebsweg stationärer Buchhandel.



# Umsatztrend für Deutschland:

**HANDEL** Nach zwei heftigen Minus-Monaten hat der Buchhandel wieder ein Umsatzplus erzielt.



**Die Tortengrafik** zeigt die Marktanteile der großen buchhändlerischen Warengruppen am Gesamtmarkt in Prozent. Die Entwicklung der kleinen Warengruppen Geisteswissenschaft/Kunst (Dunkelgrau), Naturwissenschaften/Medizin (Mittelgrau) und Sozialwissenschaften/Recht/Wirtschaft (Hellgrau) sind statistisch unter „Fachbuch“ zusammengefasst. Nicht berücksichtigt ist die Warengruppe 8 Schule und Lernen.

**Die Daten** beruhen auf dem sehr breit angelegte Handelspanel des Marktforschungsunternehmens Media Control mit stationärem Buchhandel, E-Commerce, Bahnhofsbuchhandel, Warenhaus, Elektro- und Drogeriemärkte (Gesamtmarkt) sowie einer separaten Rechnung für den stationären Buchhandel (Standorthändler und Filialisten). Die hier ausgewiesenen Daten basieren auf dem Anfang 2018 erweiterten Panel u.a. durch den Multichannel-Händler Weltbild und den süddeutschen Filialisten Osiander. Die Vorjahresvergleiche ermöglichen die rückwirkende Datenintegration bis zur Kalenderwoche 1/2016.

# 2% Plus im Juni

Die zusätzlichen Verkaufstage ließen aber mehr erwarten.

**Deutschland gesamt:** Der deutsche Gesamtbuchmarkt hat sich nach den kalendarisch beeinflussten  $-14\%$  (April) und  $-6\%$  (Mai) im Juni stabilisiert. Allerdings gab es auch im vergangenen Monat einen Kalendereffekt durch im Bundesschnitt  $1,5\%$  mehr Verkaufstage, die eigentlich einen kräftigeren Umsatzanstieg hätten erwarten lassen als die jetzt gemessenen  $+1,9\%$ .

Immerhin steckte hinter dem Plus nicht nur ein Preisanstieg, sondern tatsächlich eine höhere Absatzzahl ( $+1,3\%$ ); der Durchschnittspreis stieg im Gesamtmarkt lediglich um  $0,6\%$  (s. die grauen Kästen).

Der Blick auf die Halbjahreswerte zeigt allerdings, dass das kumulierte Umsatzminus von  $0,6\%$  aus einer rückläufigen Buchnachfrage resultiert: Das Absatzminus (ca.  $1,7\%$ ) wird durch den gestiegenen Durchschnittspreis weitgehend kompensiert (rote Kästen.)

**Deutschland Sortimentsbuchhandel:** Die Zeiten, dass die Schere zwischen Gesamtmarkt durch die Dynamik des Online-Handels und dem stationären Buchhandel weiter auseinandergeht, scheinen fürs Erste vorbei. Die Entwicklung verläuft stärker parallel, die Verlagerung vom stationären zum Online-Verkauf, das zeigen auch andere Erhebungen, vollzieht sich im Buchmarkt mittlerweile deutlich langsamer.

Im Juni hat auch der stationäre Buchhandel mit  $+1,5\%$  beim Umsatz leicht zugelegt, allerdings im Wesentlichen über den höheren Durchschnittspreis (graue Kästen).

In der Halbjahres-Kumulation liegt der stationäre Handel ebenfalls auf der Linie der Gesamtmarkt-Entwicklung, aber auch hier zeigt sich, dass die Buchläden spürbar weniger Bücher verkaufen und dies nur über die höheren Preise weitgehend ausgleichen (orangefarbene Kästen).

## Kinderbuch legt zu, Reiseführer verlieren

Bei der Warengruppenbetrachtung (s. die Grafik auf der linken Seite) fallen zwei Ausreißer auf:

■ **Kinder- und Jugendbuch:** Der Juni ist üblicherweise kein Monat mit hohen Umsätzen im Nachwuchssegment, sodass sich leicht kräftigere Ausschläge ergeben, wie aktuell  $+8\%$  insgesamt und  $+7\%$  stationär. Die aktuellen Novitäten, angeführt von „Räuber Hotzenplotz“ (s.S.7), „Alea Aquarius“ von Tanya Stewner (Oetinger) und dem neuen Titel der „Schule der magischen Tiere“-Reihe von Margit Auer (Carlsen) haben jedenfalls deutlich mehr Zug als die vorjährigen Toptitel.

■ **Reise:** Das lange sehr stabile Reisesegment hat im Juni recht deutlich verloren (fast  $-5\%$ ) und liegt auch kumuliert unter Vorjahr. Tatsächlich werden derzeit die klassischen Reiseführer spürbar weniger nachgefragt. Allein der populärste Mallorca-Führer lag im Juni zweistellig unter Vorjahr.

Gesamtmarkt  
Umsatz Monat

**+1,9%**

Juni 2018

Gesamtmarkt  
Preisentwicklung

**+0,6%**

Juni 2018

Gesamtmarkt  
Umsatz kumuliert

**-0,6%**

1. Halbjahr 2018

Gesamtmarkt  
Preisentwicklung

**+1,1%**

1. Halbjahr 2018

stat. Buchhandel  
Umsatz Monat

**+1,5%**

Juni 2018

stat. Buchhandel  
Preisentwicklung

**+1,2%**

Juni 2018

stat. Buchhandel  
Umsatz kumuliert

**-0,7%**

1. Halbjahr 2018

stat. Buchhandel  
Preisentwicklung

**+1,9%**

1. Halbjahr 2018



**Erscheinungstermin  
25.8.2018  
Buchungsschluss für Werbung  
10.8.2018**

Das jährliche Spezial ist die bewährte Orientierungshilfe für den Buchhandel. Inszenieren Sie hier Ihre Produkte rechtzeitig zum Einkauf für das Weihnachtsgeschäft im Sortiment!

## Ihre Ansprechpartner im Anzeigenmarketing:

- Gerhard Wehling,  
Tel. 0231-9056-122,  
wehling@buchreport.de
  - Lena Lange,  
Tel. 0231-9056-205,  
lange@buchreport.de
- Fax 0231-9056-488

Auch als E-Paper auf [buchreport.de](http://buchreport.de)

## DATEI

## Umsatztrend Österreich

	Gesamt	Sortiment
Umsatztrend Jan – Juni	-2,1%	-4,2%
	1	2
Umsatztrend Juni	+1,3%	+0,3%
Belletristik	-1,8%	-2,7%
Kinder-/Jugendbuch	+11,1%	+9,1%
Reise	-4,6%	-5,5%
Ratgeber	+4,7%	+3,9%
Sachbuch	+0,1%	-0,2%
Fachbuch	-2,9%	-1,9%

2018, Veränderung jeweils zum Vorjahr  
 Gesamt: Sortimentsbuchhandel, Nebenmärkte, E-Commerce  
 Sortiment: stationärer Buchhandel

buchreport-Umsatztrend | Media Control

buchreport



## Ökonom auf Bestsellerkurs:

Der bekannte Wiener Wirtschaftswissenschaftler Stephan Schulmeister kritisiert in seinem neuen Buch die vorherrschende Wirtschaftspolitik in Europa. „Der Weg zur Prosperität“ (Ecowin) findet in seinem Heimatland Anklang und belegt im Juni Platz 3 der Sachbuch-Bestsellerliste (s.S. 35).

## UMSATZTREND Österreich-Umsätze im Juni leicht im Plus

## Kinderbuch rettet Monatsbilanz

Der österreichische Buchmarkt präsentiert sich nach zwei Minusmonaten im April und Mai wieder etwas erholter und schließt den Juni – dank starkem Kinderbuch – mit einem Umsatzplus ab. Allerdings standen im Vergleich zum Vorjahresmonat auch 2 Verkaufstage mehr zur Verfügung, so dass das Plus auf den zweiten Blick weniger positiv stimmt.

Die Zahlen des buchreport-Umsatzrends auf Basis des Handelspanels von Media Control im Detail:

■ **Gesamtmarkt:** Im Juni hat der österreichische Gesamtbuchmarkt ein Umsatzplus von 1,3% gegenüber dem Vorjahr verzeichnet. Die größten Zuwächse entfielen dabei – wie auch in Deutschland – auf das Kinder- und Jugendbuch. Die Umsätze der größten Warengruppe Belletristik waren dagegen rückläufig. Erneut überdurchschnittlich verloren haben die Reiseinformationen (-4,6%), deutlich im Plus notierten die Ratgeber (+4,7%). Das 1. Halbjahr wird insgesamt mit einem Minus von 2,1% gegenüber dem Vorjahr abgeschlossen (s. buchreport.datei linke Spalte 1). Berücksichtigt sind in dieser Gesamtrechnung die Verkäufe des stationären Buchhandels einschließlich der Nebenmärkte sowie des E-Commerce.

■ **Stationäres Sortiment:** Auch der stationäre Buchhandel notierte mit 0,3% im Juni leicht im Plus, blieb damit aber hinter dem Gesamtmarkt zurück. Diese Tendenz zieht sich durch alle Publikums-Warengruppen, die sich ansonsten nahezu parallel zum Gesamtmarkt entwickeln. Nach den ersten 6 Monaten gehen die österreichischen Sortimenter mit einem deutlichen Rückstand von durchschnittlich -4,2% in die 2. Jahreshälfte (s. rechte Spalte 2).

## UMSATZTREND Schweizer Buchhandel notiert im Minus

## Deutlicher Absatzrückgang

Anders als in Deutschland und Österreich (s.o.) ist der Deutschschweizer Buchmarkt im Juni deutlich hinter dem Vorjahr zurückgeblieben, und auch die Bilanz des 1. Halbjahres fällt wenig erfreulich aus. Insgesamt wurden im bisherigen Jahresverlauf knapp 7% weniger Bücher verkauft als noch im Vorjahr. Der buchreport-Umsatztrend auf Basis des Handelspanels von Media Control:

■ **Gesamtmarkt:** Der Gesamtmarkt in der Schweiz – berücksichtigt werden hier die Verkäufe des stationären Buchhandels einschließlich der Nebenmärkte sowie die Amazon-Buchlieferungen an Schweizer Adressen – hat im Juni 4,8% an Umsatz verloren und damit in gleicher Größenordnung wie schon im Mai. Das Minus zog sich dabei durch alle Warengruppen, einzig das Kinder- und Jugendbuch lag – wie in den anderen deutschsprachigen Märkten – mit fast 8% deutlich im Plus. Nach den ersten 6 Monaten liegt der Gesamtumsatz jetzt 3,7% unter Vorjahr (s. buchreport.datei linke Spalte 1).

■ **Stationäres Sortiment:** Die stationären Deutschschweizer Buchhandlungen haben im Juni mit einem Umsatzminus von 3,1% nur unwesentlich besser abgeschnitten als der Gesamtmarkt. Die Entwicklung der einzelnen Warengruppen verlief dabei analog: Auch im stationären Sortiment verzeichnete das Kinder- und Jugendbuch einen deutlichen Umsatzanstieg (+10%), während die Warengruppen Sachbuch, Belletristik und Reise überdurchschnittlich verloren. Kumuliert liegt der Umsatz im stationären Sortiment in der Deutschschweiz nach den ersten 6 Monaten des Jahres 3,1% unter Vorjahr 2.

## DATEI

## Umsatztrend Schweiz

	Gesamt	Sortiment
Umsatztrend Jan – Juni	-3,7%	-3,1%
	1	2
Umsatztrend Juni	-4,8%	-3,1%
Belletristik	-6,1%	-5,3%
Kinder-/Jugendbuch	+7,8%	+10,2%
Reise	-5,5%	-5,3%
Ratgeber	-4,7%	-2,6%
Sachbuch	-7,6%	-6,1%
Fachbuch	-12,1%	-9,9%

2018, Veränderung jeweils zum Vorjahr  
 Gesamt: Sortimentsbuchhandel, Nebenmärkte, E-Commerce  
 Sortiment: stationärer Buchhandel

buchreport-Umsatztrend | Media Control

buchreport

# DU GLAUBST, DU KENNST DEINE MUTTER. BIST DU SICHER?



Der neue Thriller der SPIEGEL-Bestsellerautorin Karin Slaughter

## LESEPROBE

[ ... ]

»Schießen Sie auf mich«, sagte Laura zu dem Mann. »Na los doch.«

»Scheiß drauf.«

Andy hörte ein Klicken.

Der Abzug? Der Hahn, der auf die Kugel traf?

Sie hielt die Augen geschlossen, ihre Hände flogen an ihren Mund. Aber da kam nichts.

Kein Schuss. Kein Schmerzensschrei.

Sie hörte ihre Mutter nicht tot zu Boden fallen.

*Boden. Erde. Grab.*

Andy zuckte zusammen, als sie aufblickte.

Der Mann hatte die Scheide seines Jagdmessers aufschnappen lassen.

Er zog es langsam heraus.

Fünfzehn Zentimeter Stahl. Gezackt auf der einen Seite, scharf auf der anderen.

Er steckte den Revolver in das Halfter und wechselte das Messer in die dominante Hand. Die Klinge zeigte nicht aufwärts, so wie man ein Steakmesser hält, sondern abwärts, so wie man jemanden absticht.

»Was haben Sie damit vor?«, fragte Laura.

Er antwortete nicht. Er zeigte es ihr.

Zwei Schritte vorwärts.

Das Messer ging in einem Bogen nach oben, dann sauste es hinunter, auf das Herz ihrer Mutter zu.

Andy war wie gelähmt, zu verängstigt, um sich zu einer Kugel zusammenzurollen, zu schockiert, um irgendetwas anderes zu tun, als zuzusehen, wie ihre Mutter starb.

Laura streckte die Hand aus, als könnte sie das Messer abwehren. Die Klinge schnitt mitten durch ihre Handfläche. Laura brach nicht zusammen und schrie auch nicht, sondern schloss die Finger um das Heft des Messers.

Es gab keinen Kampf. Der Mörder war zu verblüfft.

Laura entriss ihm das Messer, obwohl die lange Klinge noch aus ihrem Handrücken ragte.

Er taumelte rückwärts.

Er starrte auf das Messer in ihrer Hand.

*Eine Sekunde.*

*Zwei Sekunden.*

*Drei.*

Dann fiel ihm offenbar die Waffe an seiner Hüfte wieder ein. Er fasste mit der rechten Hand nach unten. Seine Finger schlossen sich um den Griff. Der silberne Lauf blitzte auf. Er schwang die

linke Hand zu einem beidhändigen Griff an den Revolver, um die letzte Kugel in die Brust von Andys Mutter zu feuern.

Laura holte lautlos mit dem Arm aus und hieb ihm die Klinge mit einer Rückhandbewegung seitlich in den Hals.

Ein Ratschen, als würde ein Metzger eine Scheibe Rindfleisch abschneiden.

Das Geräusch hallte von den Ecken des Raums zurück.

Der Mann stieß ein Keuchen aus. Sein Mund klappte auf und zu wie ein Fischmaul. Seine Augen waren weit aufgerissen.

Lauras Handrücken war an seinem Hals festgenagelt, zwischen dem Griff und der Klinge.

Andy sah, wie sich ihre Finger bewegten.

Etwas klickte. Die Waffe bebte, als der Mann sie anzuheben versuchte.

Laura sagte irgendetwas, mehr ein Knurren als Worte.

Er hob die Waffe höher, versuchte zu zielen.

Sie zog die Klinge quer durch seine Kehle.

Blut, Sehnen, Knorpel.

Kein Sprühnebel wie zuvor. Alles ergoss sich aus der klaffenden Halswunde wie bei einem Dammbbruch.

Sein schwarzes Hemd wurde noch schwärzer. Die Perlmutterknöpfe ließen verschiedene Schattierungen von Rosa erkennen.

Die Waffe fiel zuerst.

Dann ging der Mann in die Knie und sank langsam vornüber.

Andy beobachtete seine Augen, als er fiel.

Er war tot, bevor er auf dem Boden aufschlug.



**KARIN SLAUGHTER**

**Ein Teil von ihr**

Hardcover 13,5 x 21,5 cm

22,00 € (D) | 22,70 € (A)

ISBN 978-3-95967-214-6

Erscheint im August 2018

**JETZT BESTELLEN:**

Bei Ihrem Vertreter oder unter: 0180/639 4444\* | [vertrieb@harpercollins.de](mailto:vertrieb@harpercollins.de)

 **HarperCollins**Germany

[www.harpercollins.de](http://www.harpercollins.de)



**Prominente Besetzung für die Originals:** Audible setzt bei seinen Produktionen auf bekannte Gesichter. Zuletzt ist Mitte Mai das Audible-Original-Hörspiel „Die Meisterin“ erschienen, eingesprochen von Stephan Luca, Bettina Zimmermann und Uve Teschner. Geschrieben wurde es von Thriller- und Fantasyautor Markus Heitz (v.l.).

**HÖRBUCH** Audible forciert die Produktion eigener Inhalte

## Aufrüsten für die »Originals«

Geschichten speziell fürs Hören entwickeln: Die deutsche Hörbuchplattform **Audible**, über die US-Mutter an das **Amazon-Imperium** angedockt, will unter dem Label „**Audible Originals**“ die Produktion eigener Inhalte forcieren und zugleich auch mehr im eigenen Haus herstellen. Dazu soll bis Jahresende ein Tonstudio in der Berliner Zentrale entstehen, wo es bereits ein kleines Hörbuchstudio gibt. Mit dem Umbau sollen vier weitere hinzukommen, darunter auch ein größeres Hörspielstudio.

Insgesamt entstehen in Deutschland jährlich 1000 Eigenproduktionen für den deutschen, französischen und italienischen Markt, die sich Audible einen zweistelligen Millionenbetrag kosten lässt. Bis zu 4 Produktionen entfallen dabei auf die Audible Originals, für die keine Buchvorlage existiert. Auch im Podcast-Bereich setzt Audible seit Herbst 2017 auf Originalinhalte, die mit Partnern wie „**SPIEGEL**“ und „**Brand Eins**“ entstehen.

Selber machen heißt es bereits seit 2011 bei **Bastei Lübbe**, der im Keller seines Verlagshauses ein Tonstudio eingerichtet hat, mit 2 Aufnahmekabinen, 2 Schnittplätzen und einem Masteringplatz für den Feinschliff.

**HANDEL** Weltbild intensiviert Versandinformationen

## Sprechende Päckchen

Gut ein Jahr nach Beginn einer Kooperation mit Dienstleister **Parcellab** zieht **Weltbild** ein positives Fazit: Im August 2017 hatte der Medienhändler mithilfe des Münchner Start-ups die Versandkommunikation bei Bestellungen intensiviert. Über wichtige Zustellereignisse wie Versandzeitpunkt, eventuelle Verzögerungen sowie den Zeitpunkt der Belieferung werden Kunden seither von Weltbild informiert. Laut Unternehmensangaben entlastet das die Mitarbeiter und spart Kosten. Details:

- Die Zahl der Kundenanfragen reduzierte sich um 7,5%.
- Die Öffnungsrate der E-Mails beträgt stolze 75%.
- Die in den E-Mails enthaltenen Links werden zu 25% geklickt.
- Die Zahl der Retouren konnte um bis zu 5% gesenkt werden.

Weltbild erklärt diese Entwicklung durch das „Erwartungsmanagement“: Die Retourenquote sinke, „wenn der Kunde weiß, dass ein Paket sich verspätet und er sich darauf einstellen kann oder der Kunde genau informiert wird, in welchem Zeitfenster der Paketbote klingelt“.

**IN FÜNF ZEILEN**

**Thalia verkleinert in Lüdenscheid.** Die Filiale im Stern-Center zieht im Juli innerhalb des Einkaufszentrums um. Damit einhergehend erfolgt eine Verkleinerung der Verkaufsfläche von mehr als 1200 qm über zwei Etagen auf 450 qm. Der Reduzierung zum Opfer fallen die Spiel- und Schreibwarenabteilung.

**Traveldiary Verlag übernommen.** Zum 1. Juli hat der im Bereich Reise aktive Verlag 360° Medien den Traveldiary Verlag übernommen, der Abenteuer- und Erlebnisberichte, die Buchreihe „Reisegeister“ sowie Bücher zum Thema Geocaching veröffentlicht. Das aktuelle Programm besteht aus 68 Titeln.

**HANDEL** Osiander übernimmt Buchhandlung Halder in Winnenden

## Abrundung im Kernland

**Osiander** findet immer mehr Gefallen an dem Konzept, eine bestehende Buchhandlung samt Inhaber und Mitarbeitern zu übernehmen und bei Bedarf mit einem Wechsel zu einem geeigneteren Standort zu verbinden: Nach Geschäften in Wangen, Bühl und Achern wechselt jetzt die **Buchhandlung Halder** in Winnenden nach gleichem Muster ins Portfolio des schnell wachsenden Regionalfilialisten:

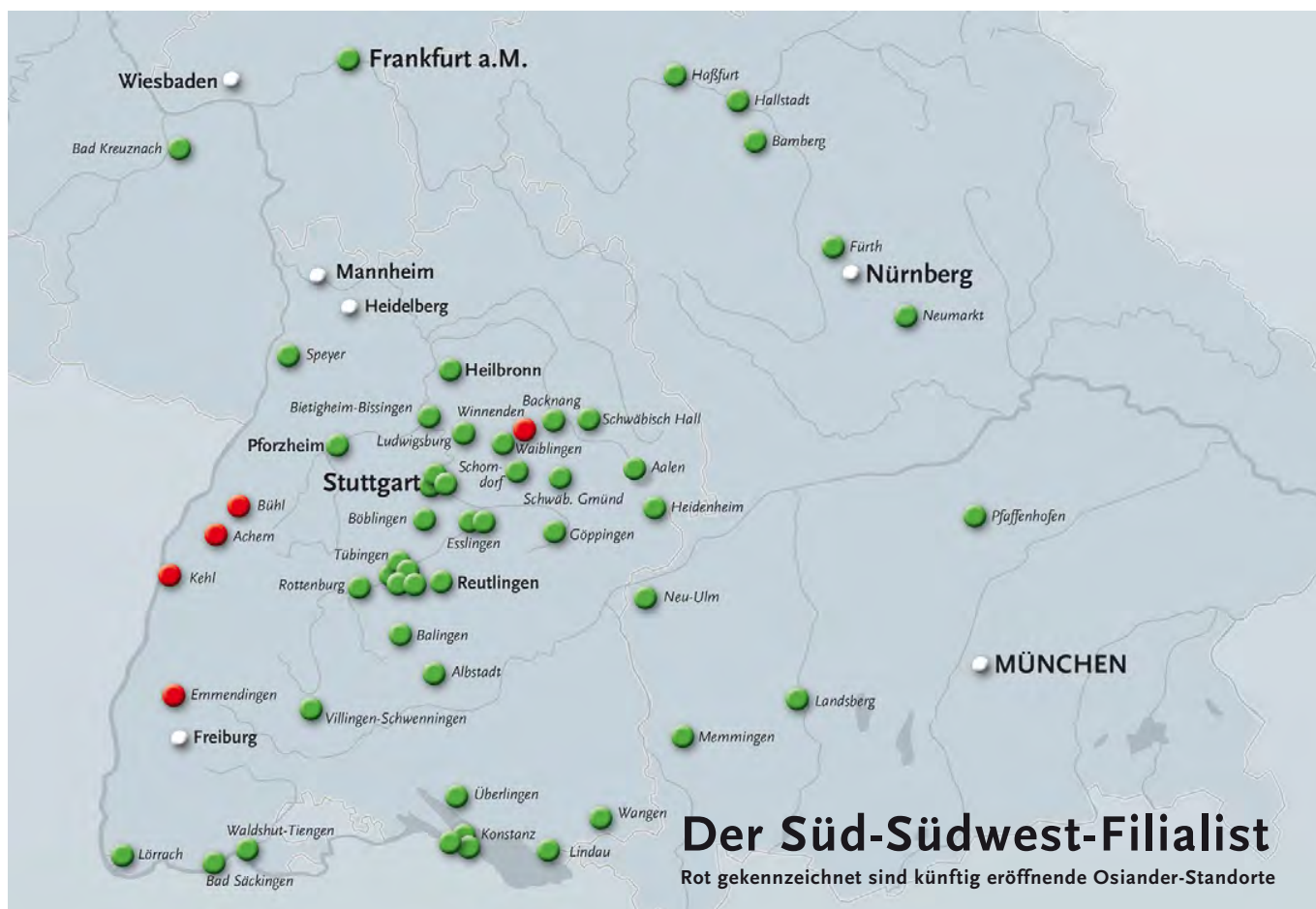
- Osiander übernimmt die Buchhandlung in seinem baden-württembergischen Stammland zum 1. März 2019 von Inhaberin **Manuela Halder**.
- Gleichzeitig zieht das Sortiment in der Innenstadt rund 100 m weiter in ein 150 qm großes Ladengeschäft (Marktstraße 37), das aktuell noch von Schmalspurfilialist **Weltbild** belegt ist.
- Osiander investiert 200.000 Euro in den neuen Auftritt.
- Manuela Halder wechselt mit ihrem Team an den neuen Standort, wo die Buchhandlung dann unter dem Namen Osiander auftritt.

In der Vergangenheit seien Osiander immer wieder Ladenflächen in Winnenden (28.000 Einwohner) angeboten worden, erläutert Geschäftsführer **Christian Riethmüller**, der dies mit Blick auf die bestehenden drei Buchhandlungen vor Ort jedoch abgelehnt hat. Mit der Option, auf die Weltbild-Fläche zu gehen und gleichzeitig die Buchhandlung Halder zu übernehmen, habe sich die Situation aber grundlegend geändert. Riethmüller hat bereits öfter betont, nicht auf Kosten eines unnötigen Verdrängungswettbewerbs expandieren und Standorte besetzen zu wollen (s. **buchreport.express** 25/2018).



**Fortsetzung im Osiander-Verbund:**

Manuela Halder, 2015 mit ihrer kleinen Buchhandlung mit dem Deutschen Buchhandlungspreis gefördert, arbeitet ab kommendem Frühjahr als Osiander-Buchhändlerin. Mit der Präsenz in Winnenden baut Osiander sein Filialnetz auf 56 Läden aus, mit Schwerpunkt im Stammland Baden-Württemberg. Eröffnungen/Übernahmen stehen auch an der Rheinschiene mit Achern, Bühl, Emmendingen (alle im Herbst 2018) und Kehl (Anfang 2019) an. Damit nähert sich Osiander der Zielgröße von rund 60 Standorten: Für diese Größenordnung ist die 2015 bezogene Zentrale in Tübingen-Deendingen ausgelegt.





#### Zielgenauer betreuen:

Thomas Richter, Verlagsleiter des LV.Buch, will die einzelnen Vertriebskanäle künftig fokussierter bearbeiten.

**VERLAGE** LV.Buch mit neuer Struktur im Vertrieb

## Nicht nur auf dem Nebenmarkt

Der **Landwirtschaftsverlag Münster** geht mit seinem 2009 aufgestellten Buchableger **LV.Buch** bei der Distribution des Programms neue Wege: Die Zusammenarbeit mit dem **Medienkontor Augsburg** wurde beendet und der Vertrieb ins Haus geholt.

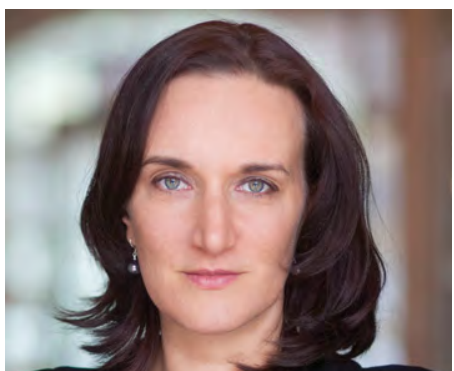
„Wir haben in Münster zwei neue Stellen geschaffen, die sich um Großkunden und Sonderverkaufsstellen kümmern werden“, erklärt Verlagsleiter **Thomas Richter**. Mit seinem Programm (Schwerpunkte: Natur, Küche, Garten, Hobby, Geschenkbuch) ist das Unternehmen stark in den Nebenmärkten aktiv. LV.Buch will aber auch den klassischen Buchhandel intensiver in den Blick nehmen. Dafür sollen demnächst Vertreter eingestellt werden, die in ausgewählten Gebieten auf die Reise gehen. „Für den Herbst ist überdies der Anschluss an eine vertriebliche Verlagskooperation geplant. Derzeit laufen entsprechende Gespräche“, kündigt Richter an.

**VERLAGE** Taschen Verlag stattet OD-Hotels mit Büchern aus

## Bücher im Hotel

Der für seine opulenten Bildbände bekannte **Taschen Verlag** ist eine Kooperation mit der spanischen **OD-Hotelkette** eingegangen. Jedes der insgesamt fünf Hotels auf Ibiza (3) und Mallorca sowie in Barcelona wird mit einer „Bücher-Bar“ ausgestattet. Dafür hat OD 40 Titel aus dem Programm ausgewählt (Architektur und Design, Märchen, Mode, Musik und Fotografie). Außerdem erhalten alle Deluxe-Zimmer der OD-Hotels eine Selektion von Taschen-Büchern. Gäste können die Titel an der Rezeption erwerben. „In Hotels haben Menschen Zeit, zu lesen und sich in Bücher zu vertiefen – das sind also ideale Orte für unsere Bücher“, erklärt Sprecherin **Christine Waiblinger**.

Bücher in Hotels sind keine Seltenheit: Im vergangenen Jahr hat Taschen ein 40 qm großes Ladenlokal im Erdgeschoss des Londoner Fünf-Sterne-Hotels **Claridge's** eröffnet. Das Hotel im bayerischen **Schloss Elmau** beherbergt eine eigene literarische Buchhandlung.



#### Beobachterin mit analytischer Schärfe:

Terézia Mora widmet sich in ihren Texten Außenseitern der Gesellschaft. „Das geschieht suggestiv und kraftvoll, bildintensiv und spannungsgeladen“, urteilt die Jury der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung.

**AUSZEICHNUNGEN** Büchner-Preis 2018 für Terézia Mora

## Preisregen geht weiter

Der **Georg-Büchner-Preis** geht in diesem Jahr an **Terézia Mora**. Die mit 50.000 Euro dotierte Auszeichnung der **Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung** wird ihr am 27. Oktober in Darmstadt verliehen.

Die in Ungarn geborene Schriftstellerin und Übersetzerin lebt seit 1990 in Berlin, wo sie Theaterwissenschaft und Hungarologie an der **Humboldt-Universität** studierte und das Drehbuchdiplom der **Deutschen Film- und Fernsehakademie** erwarb. Ihr Debüt, der Erzählungsband „**Seltame Materie**“, erschien 1999 bei **Rowohlt**. Es folgten die Romane „**Alle Tage**“ (2004), „**Der einzige Mann auf dem Kontinent**“ (2009), „**Das Ungeheuer**“ (2013) und die Erzählungen „**Die Liebe unter Aliens**“ (2016, jeweils **Luchterhand**). Mora hat bereits viele Auszeichnungen erhalten, u.a. den **Ingeborg-Bachmann-Preis** (1999), den **Preis der Leipziger Buchmesse** (2005), den **Deutschen Buchpreis** (2013) und den **Preis der Literaturhäuser** (2017).

**VERLAGE** Wie stark schmerzt das Aus bei der Fußball-WM?

## »Lebbe geht weider«

Die Umsatzerwartungen senken, aber nicht die Köpfe hängen lassen: Verlage mit Buchprojekten zur **Fußball-Weltmeisterschaft** sind bemüht, nach dem frühen Scheitern der deutschen Nationalmannschaft nicht ebenfalls mit feuchten Augen vom Platz zu schleichen. Das zeigt ein Stimmungstest nach dem Debakel in Russland.

### Verlage bleiben sportlich gelassen

„Der Schock über den Absturz der ‚Mannschaft‘ als Vorrundenletzte war zunächst groß. Auch im Handel, einige haben spontan die Vorbestellungen reduziert“, schildert **Bernd Weidmann**, Geschäftsführer des spezialisierten Verlags **Die Werkstatt**, der seit Monatsbeginn zu 100% zu **Delius Klasing** gehört. Die Werkstatt hat „WM 2018: Das Turnier“ und „Das große WM Buch: Alle Turniere von 1930 bis 2018“ in Arbeit. „Wir reduzieren die geplante Auflage in Maßen“, sagt Weidmann. Insgesamt werde es ein geschwächtes Geschäft mit WM-Büchern geben. „Aber sicher ein besseres, als vor zwei Jahren bei der **Europameisterschaft** in Frankreich, wo es die Deutschen immerhin ins Halbfinale geschafft haben.“ Für das Weihnachtsgeschäft sieht er freilich nur „begrenzt Potenzial“. Das sei nun mal nicht zu ändern, bleibt Weidmann sportlich gelassen und schiebt mit „Lebbe geht weider“ das berühmte Zitat des ehemaligen **Eintracht Frankfurt**-Trainers **Dragoslav Stepanovic** nach.

Der Puls ist auch bei **Hans-Peter Copony**, Geschäftsführer im **Stiebner Verlag**, ruhig, der mit dem Sportbuchspezialisten **Copress** Flagge zeigt und mit den „Kicker“-Redakteuren eine Dokumentation zur Fußball-Weltmeisterschaft produziert: „Unsere Planung haben wir dabei nicht auf einen eventuellen Titelgewinn der deutschen Mannschaft ausgerichtet, sondern wir orientieren uns an unserer treuen Kernzielgruppe, die eine fachlich kompetente Darstellung der Spiele erwartet“, sagt Copony.

„Etwas durcheinandergebracht“ hat das Ausscheiden die Planung der **Ganske-Tochter Hoffmann und Campe**, die mit „Fußball WM 2018: Das 11-Freunde-Buch“ einen Treffer landen will. „Um auf die neue Situation zu reagieren, haben wir den Fokus des Buches etwas verändert und konzentrieren uns nun inhaltlich noch mehr auf die Insights des Landes und der Weltmeisterschaft“ heißt es aus Hamburg.

### Kalenderriese muss die Hoffnung tiefer hängen

Wie stark schlägt das Ausscheiden beim **Athesia-Kalenderverlag** ins Kontor, der als exklusiver Lizenzpartner des **Deutschen Fußball-Bunds (DFB)** im Kalendergeschäft aufläuft? „Wir fahren die Auflagen drastisch herunter“, sagt Geschäftsführer **Jürgen Horbach**. Er rechnet nach der Pleite in Russland bei den Fußballkalendern mit Umsätzen „deutlich unter einem Normaljahr ohne Europa- oder Weltmeisterschaftsturnier“. Horbach: „Die Enttäuschung beim Publikum ist riesig.“

Mit jeweils stark zusammengestrichenen Auflagen hat Athesia drei WM-Kalender in der Pipeline (Posterkalender, Vertikal-Wandkalender, Postkartenkalender). Zum Weltmeisterschaftsjahr 2014 gab es zusätzlich einen Editions-kalender mit dem Zitat von Bundestrainer **Jogi Löw** „Ein Titel für die Ewigkeit“ auf dem Deckblatt. Ein Treiber, dem Horbach nachtrauert: Allein von diesem Produkt wurden nach Angaben des Athesia-Kalenderchefs rund 30.000 Exemplare verkauft.



### Uninspirierter Kick:

„Die Mannschaft“ ist beim Turnier in Russland bereits in der Vorrunde krachend ausgeschieden. Der Weltmeister, im Bild Kapitän Manuel Neuer und Thomas Müller, war mit Ziel der Titelverteidigung angereist, was allerdings die spielerische Leichtigkeit lähmte.

### DATEI

#### Bücher zur Fußball-Weltmeisterschaft

Titel	Verlag	Preis	ET
Fußball-Weltmeisterschaft Russland 2018	Copress	19,90	19.7.
WM 2018: Das Turnier	Die Werkstatt	16,90	19.7.
Fußball-WM 2018: Das 11-Freunde-Buch	Hoffmann und Campe	16,00	20.7.
Fußball-WM 2018: Alle Spiele, alle Tore, alle Fakten, ...	Piper	14,99	21.7.
2018 Russland: Die Weltmeisterschaft. Das Buch	Süddt. Zeitung Ed.	29,90	21.7.
Das große WM-Buch: Alle Turniere von 1930 bis 2018	Die Werkstatt	19,90	31.8.

Auswahl, Preise in Euro

buchreport

## DATEI

## Die Zero-Inventory-Strategie

Zero Inventory, der Verzicht auf Lagerbestand, ist die Antwort von Verlagen auf die wachsende Unsicherheit ihrer Absatzmärkte und der nachgefragten Darreichungsform (gedruckt oder digital). Der Verzicht auf eine Vorproduktion zugunsten von Print-on-Demand gilt derzeit als Strategie bei kleinauflagen Titeln etwa im Wissenschaftsbereich und auch für die Lieferbarkeit von Backlisttiteln.

Technische Voraussetzungen und strategische Überlegungen für Zero Inventory beschreibt der Artikel „Lieferfähig ohne Lager: Die Zero-Inventory-Strategie“ im buchreport.spezial „Management & Produktion“, auch online (PLUS-Artikel) unter Kurzlink: [www.buchreport.de/zero-18-05](http://www.buchreport.de/zero-18-05)

buchreport

**VERLAGE** Peter Lang setzt auf Print-on-Demand-Dienstleister

## Null Lagerbestand

Der Wissenschaftsverlag **Peter Lang** (Berlin) arbeitet an der Auflösung seines Buchlagers. Die Zero-Inventory-Strategie beinhaltet die Umstellung auf Print-on-Demand, in Deutschland durch die beiden großen Barsortimente **KNV** und **Libri**. Nach einer entsprechenden Vereinbarung mit dem Libri-Schwesterunternehmen **BoD Books on Demand** ist jetzt auch KNV eingebunden und druckt ab sofort Bestellungen für Softcovertitel von Peter Lang am Logistikstandort Erfurt und liefert von dort direkt aus.

Die Umstellung der gesamten Buchproduktion auf globales Print-on-Demand ohne Lagerhaltung bis Ende 2018 umfasse aktuell ca. 14.000 Buchdateien, die Peter Lang PoD-bereit auf seinen Servern hält. Gleichzeitig werde die Digitalisierung der Backlist massiv vorangetrieben.

**VERLAGE** Ravensburger verändert seine Produktentwicklung

## Digitale Herausforderung

Mit dem Spiele- und dem Kinderbuchmarkt bewegt sich **Ravensburger** in einer Komfortzone der Medienbranche. So sicher ist sich das familiengeführte Traditionsunternehmen der langjährigen Stabilität allerdings nicht:

■ Die Lage im Vertriebsweg Spielwarenhandel ist angespannt und hat zuletzt durch zwei Insolvenzen von internationalen Spielwarenketten, darunter **Toys 'R' Us**, das Ergebnis geschmälert.

■ Die überwiegend haptische Produktpalette (Gesellschaftsspiele, Puzzle, Bücher) wird durch digitale Medien herausgefordert und sei es durch die zeitfressende Wirkung, die aktuell der Buchbranche große Sorgen bereitet.

Ravensburger hat deshalb begonnen, seine haptischen Produkte digital zu erweitern und die Entwicklung kompletter Produktwelten in den Fokus zu rücken. Dabei bedient sich die Gruppe interdisziplinärer Teams und agiler Arbeitsmethoden. Auch die Kommunikation wurde neu ausgerichtet (Stichwörter: personalisierte Kundenansprache, maßgeschneiderte Angebote).

## LINK

> Lesen Sie zum Thema:

„Digitalisierung in den Kinderzimmern setzt Ravensburger unter Zugzwang“, Kurzlink: [www.buchreport.de/ravensb-18-06](http://www.buchreport.de/ravensb-18-06)



„Produkt vom Anfang bis zum Ende denken“ – Interview mit Ravensburger-Buch-Programmchefin Anuschka Albertz (Foto), Kurzlink: [www.buchreport.de/ravensb-17-02](http://www.buchreport.de/ravensb-17-02)



## buchreport.magazin September

Jeden Monat Hintergründe, Meinungen, Interviews und Best-Practice-Beispiele

Mit dem Sonderthema **Weihnachten & Geschenkbuch**

**Bis zu 7 Leser pro Exemplar\***

Insbesondere Buchhändler schätzen die Anzeigen als nützliche Informationsquelle.

**Ihr Ansprechpartner:**

■ Gerhard Wehling, Tel. 0231-9056-122, [wehling@buchreport.de](mailto:wehling@buchreport.de)  
Fax 0231-9056-488

\* Leserbefragung:  
Marktforschung und Beratung Caroline Stegemann, Hamburg

Erscheinungstermin  
25.8.2018  
Buchungsschluss für Werbung  
16.8.2018

Auch als E-Paper auf [buchreport.de](http://buchreport.de)

**TASCHENBUCH-BAROMETER**

**Novitäten im Juli 2018**

Verlag	Ges.	Bell.	Sach	DE	OA
1 Reclam	29	5	24	0	6
2 Bastei Lübbe	20	14	6	8	6
3 Gmeiner	19	19	0	0	18
4 Goldmann	17	10	7	4	3
Piper	17	12	5	2	1
6 dtv	16	15	1	4	4
Rowohlt	16	12	4	1	4
8 Heyne	15	11	4	3	7
9 Fischer	14	10	4	0	0
10 Emons	12	12	0	0	12
11 Blanvalet	9	8	1	5	1
12 Knauer	8	8	0	1	3
Ullstein	8	7	1	4	2
14 Aufbau	7	7	0	4	3
Beltz	7	7	0	0	0
btb	7	7	0	1	0
Suhrkamp	7	5	2	0	1
18 Atlantik	6	6	0	0	0
HCG Mira	6	6	0	3	1
20 Carlsen	5	5	0	0	0
Penguin	5	3	2	0	2
Unionsverlag	5	5	0	0	0
23 Herder	4	0	3	0	2
Ravensburger	4	4	0	0	0
25 cbt/cbj	3	3	0	1	0
HarperCollins	3	3	0	1	0
Loewe	3	3	0	0	0
Lyx	3	3	0	3	0
Oetinger	3	3	0	0	1
30 Arche	2	1	1	0	0
Atrium	2	2	0	0	0
Beck	2	1	1	0	2
Diogenes	2	2	0	0	0
Grafit	2	2	0	0	2
Haymon	2	2	0	0	1
Hinstorff	2	2	0	0	2
37 blue panther	1	1	0	0	0
Cross Cult	1	1	0	0	0
DuMont	1	1	0	0	0
Schwarzkopf	1	0	1	0	0

Ohne Sonderausgaben, Neuausgaben, Aktionstitel, Comics und Paperbacks

buchreport

**TASCHENBUCH** 296 Neuerscheinungen im Juli

# Fortgesetzte Drosselung

Der deutschsprachige Taschenbuchmarkt schrumpft: Im bisherigen Jahresverlauf sind in der Größenordnung von 5% weniger Exemplare des schlichsten Printformats verkauft worden. Weiterhin gilt der Befund, dass sich die Verlagsbranche mit der Entwicklung recht gut arrangiert hat: Es werden überproportional weniger Bücher produziert und der Umsatzrückgang durch höhere Preise abgefedert. Das zeigt das monatlich abgelesene buchreport-Taschenbuchbarometer.

Diese Verschlinkung hat sich auch in der Juli-Auslieferung der Taschenbuchverlage fortgesetzt, ohne dass Handel und Käufer über ein unzureichendes Angebot an Neuheiten klagen dürften:

- Die Zahl der **Neuerscheinungen** liegt mit 296 Titeln um 44 Titel oder 13% unter Vorjahr, die Treppe führt seit Jahren abwärts (s. Grafik 1).
- Die **Taschenbuch-Belletristik** (228 Novitäten 2) wurde dabei prozentual in gleichem Maße reduziert wie die Neuerscheinungen bei den **Sachtiteln** (69 Novitäten 3).
- Für **Kinder und Jugendliche** wurden 35 TB-Novitäten ausgeliefert (-25%), darunter viele Reihentitel wie etwa „Mila & Adesso“ (Loewe), „Alex Rider“ (Ravensburger) und „Throne of Glass“ (dtv).

## Große treten stärker auf die Bremse

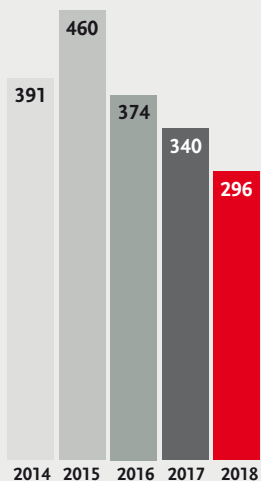
Betrachtet man nur die großen, regelmäßig ausliefernden Taschenbuchverlage (um Schwankungen durch die wechselnde Produktionsrhythmik der kleineren Verlage auszublenden), so fällt die Drosselung der Taschenbuchproduktion im Juli noch heftiger aus: -18% insgesamt.

Der Durchschnittspreis für eine Taschenbuchnovität lag im Juli 12 Cent oder 1,1% über Vorjahr 4.

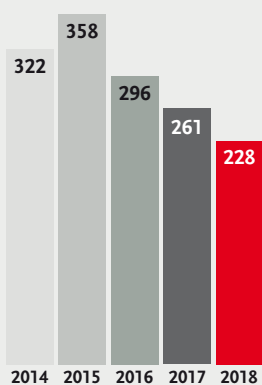
Grundlage des Taschenbuch-Barometers sind aktuell abgerufene Auslieferungsdaten der Verlage. Nicht berücksichtigt werden Comic und Manga, Aktionstitel sowie Bücher mit Paperbackausstattung (Klappenbroschur).

**TASCHENBUCH JULI 2018**

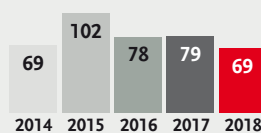
Novitäten (Titelzahl) 1



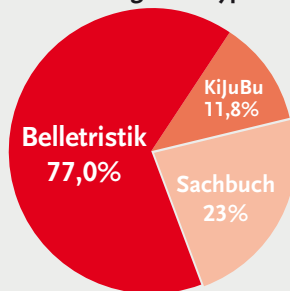
Belletristik-Titel 2



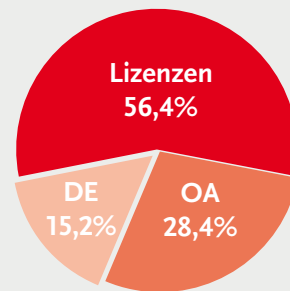
Sachbuch-Titel 3



Zusammensetzung der Novitätenproduktion nach Programmtyp

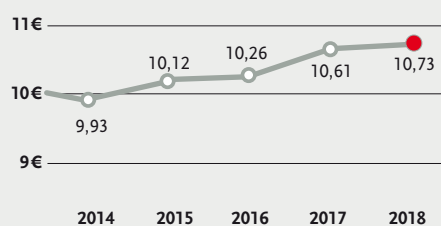


nach Herkunft



OA = Originalausgaben  
DE = Deutsche Erstausgaben

Preisentwicklung 4



buchreport

## PERSONALIA Informationen an [personalia@buchreport.de](mailto:personalia@buchreport.de)

■ **Klaus Firnig**, bis Jahresanfang Geschäftsführer der **Egmont Verlagsgesellschaften**, wird am 15. Juli Verlagsleiter bei **Lappan**. Er folgt auf **Dieter Schwalm**, der in den Ruhestand wechseln wird.

■ **Malin Wegner** (35) und **Anika Harder** (30) verstärken den neu unter dem **Ravensburger-Dach** gegründeten **Hummelburg Verlag** (s. [buchreport.express](http://buchreport.express) 13/2018). Wegner kommt ins Lektorat, sie war zuletzt stellvertretende Programmleiterin bei **Arena**. Harder, bislang beim Literatur- und Pressebüro **Politycki & Partner**, nimmt die Pressearbeit in ihre Hände.



■ **Kathrin Betka** (27) verstärkt ab dem 1. Oktober als Junior Marketing-Managerin den Verlag **HarperCollins Germany**. Sie wird sich im Marketingteam vorrangig um den Bereich Kinder- und Jugendbuch kümmern. Betka hat sich bereits während ihrer Ausbildung zur Sortimentsbuchhändlerin bei **Thalia** aufs Kinder- und Jugendbuch spezialisiert. Nach einem Studium an der **HTWK** in Leipzig hat sie zuletzt ein Volontariat als Marketingmanagerin im **Carlsen Verlag** absolviert.

■ **Tobias Selke** verstärkt seit dem 1. Juli **Königsfurt Urania** als Vertriebsleiter. Nach Stationen bei **Ellert & Richter**, **St. Gertrude** sowie **Hoffmann und Campe** dockte der Sortimentsbuchhändler und Germanist 1998 bei **Rowohlt** zunächst als Vertreter an. 2007 wechselte er dort in den Vertrieb, wo er bis heute mit unterschiedlichen Aufgaben als Key Accounter tätig war. Bei **Königsfurt Urania** soll er auch die Vertriebs- und Verkaufswege weiter ausbauen.

■ **Dr. Martina Kayser** übernimmt am 1. Juli im Verlag **Mohr Siebeck** die Programmleitung Geschichts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Sie war nach verschiedenen Stationen im Verlagswesen zuletzt für die strategische Entwicklung des Programms für den Publikumsmarkt im **Reclam Verlag** zuständig.

■ **Michael Wallor** ist seit dem 1. Juli Leiter des Vertriebs des Nebenmarktspezialisten **Buchpartner**. Er folgt in dieser Position auf **Michael Schmidt**. Wallor verfügt laut **Buchpartner** über „langjährige Markt- und Kundenkenntnisse im Lebensmittel-Einzelhandel, in Kauf- und Warenhäusern sowie über Führungserfahrung von schlagkräftigen Vertriebsmannschaften“.

■ **Ronny Förster** leitet seit dem 1. Juli die neue Presseabteilung für Sach- und Kinderbuch im **Orell Füssli Verlag**. Er verantwortet bereits seit Frühjahr 2014 die Medienarbeit für die Kinderbuchprogramme **Atlantis Verlag**, **Orell Füssli Kinderbuch** und **Globi Verlag**. Weitere Neuerung:

**Arabelle Frey**, bisher Leiterin Medienarbeit Sachbuch, wird Leiterin der Unternehmenskommunikation bei der **Orell Füssli Holding**. Frey betreute seit Sommer 2014 das Sachbuchprogramm und die juristischen Medien für den Verlag. Seit November 2017 arbeitete sie zudem bereits in Teilzeit auch für die Holding.

Neue Aufgabe? Neuer Kopf? [buchreport.de/stellenmarkt](http://buchreport.de/stellenmarkt)



■ **Luz-Werner Wissenbach**, 2017 Geschäftsführer des **Christophorus-Verlags**, ergänzt das Team der **Halff Beratung**. Die von **Carel Halff** gegründete Firma unterstützt Medien- und Handelsunternehmen in den Bereichen Change-Management, Transformation, Kooperationen, M&A und Unternehmensnachfolge. Halff wurde im November 2017 zum Vorstandsvorsitzenden von **Bastei Lübbe** berufen. Für die Dauer des Mandats hat er die operative Führung der Halff-Beratung an seinen Partner und Stellvertreter **Josef Linus Stahl** übergeben.



■ **Jürgen Bublitz** (49) ist seit dem 1. Juli Vertriebsleiter Deutschland im **Fontis Verlag** (Basel). Parallel ist er auch für die Auslieferungsverlage von **Fontis Media** verantwortlich. Bublitz hat zuvor im **SCM Bundes-Verlag** als Mediaberater gearbeitet. Zuletzt war er zwei Jahre als Projektmanager bei der Agentur „**Gute Botschafter**“ unter anderem für die Einführung der revidierten Lutherbibel zuständig. Die Fontis-Gruppe gehört nach eigenen Angaben mit zehn Buchhandlungen (ehemals **Brunnen Bibelpanorama**) in der Schweiz, dem Fontis- und **Asaph-Verlag** sowie dem **Fontis Media-Logistikzentrum** (Sitz in Lüdenscheid) zu den führenden Anbietern im konfessionellen Buchhandel in Deutschland, Österreich und der Schweiz.



■ **Patricia Holland-Moritz**, seit 1999 bei den **Ullstein Buchverlagen** in Berlin auf der Gehaltsrolle und seit 2005 für das Imprint **Allegria** tätig, ist seit dem 1. Juli für das Programm von **Allegria** verantwortlich. Sie folgt in dieser Position auf **Karin Stuhldreier**, die die Ullstein Buchverlage im Sommer verlassen wird. Holland-Moritz arbeitete in Leipzig als Buchhändlerin, in Paris als Speditionskauffrau, studierte in Berlin Nordamerikanistik und wurde Bookerin für verschiedene Bands, bevor sie ihre Verlagskarriere begann. Sie ist zudem auch als Bloggerin, Ghostwriterin und Autorin aktiv.

**ONLINE** Tipps für den Umgang mit Hasskommentaren im Netz

## Hater und Trolle einfangen

„Sag’s mir ins Gesicht!“ Nachdem die „Tagesschau“ für ihre AfD-Berichterstattung nicht nur heftig kritisiert wird, sondern einzelne Journalisten beschimpft, beleidigt und sogar bedroht werden, geht die Redaktion in die Offensive. Die Kritiker sollen die Anonymität der sozialen Netzwerke verlassen und per Videochat den direkten Austausch mit der Redaktion suchen: konstruktive Diskussion statt unqualifizierte Kommentare unter der Gürtellinie.

Das Beispiel zeigt: Für viele Redaktionen ist der Dialog mit den Usern im Netz vor allem frustrierend. Angesichts mangelnder Ressourcen gilt die Pflege der Kommentarspalten als lästige Zusatzaufgabe, bei der einem Trolle, Hetzer und andere Störenfriede das Leben schwer machen. Vor allem Nachrichtenredaktionen wie die „Tagesschau“ sitzen dabei mitten in der Kampfzone verbaler Entgleisung, weil auf ihren Seiten regelmäßig das aktuelle weltpolitische Geschehen kontrovers diskutiert wird.

Um Redaktionen bei der Moderationsarbeit zu unterstützen, hat die **Landesanstalt für Medien NRW** (mit finanzieller Unterstützung von **Google**, das seit einiger Zeit mit traditionellen Medienhäusern auf Kuschelkurs ist) jetzt den Praxisleitfaden „**Hasskommentare im Netz. Steuerungsstrategien für Redaktionen**“ erstellen lassen. Dafür haben **Deutschlandfunk Kultur**, die **Mediengruppe RTL Deutschland**, die **Rheinische Post Online (RP Online)**, **SPIEGEL ONLINE** und **Tagesschau.de** den Wissenschaftlern **Stephan Weichert (Hamburg Media School)** und **Leif Kramp (Universität Bremen)** Einblick in ihre Arbeit gewährt.

### Social Media im Redaktionsalltag

Ausgewählte Erkenntnisse aus dem Redaktionsalltag:

- Es findet kaum redaktionelle Moderation bei Diskussionen statt.
- Aktives Mitdiskutieren von Redaktionsseite wirkt sich positiv auf das Ranking des Ursprungscommentars in den Feeds sozialer Netzwerke aus.
- Vorwürfe der Propaganda und der „Lügenpresse“ finden sich unabhängig vom Thema des Beitrags in nahezu allen Diskussionen.
- Nur etwa ein Drittel der Kommentare hat einen thematischen Bezug zum eigentlichen journalistischen Beitrag.
- Wenige dominante User kommentieren durchweg negativ („Trolle“).
- Die meisten Kommentare werden am ersten Tag gepostet.

Entstanden ist außerdem ein 10-Punkte-Plan gegen Hassrede im Netz (s. **buchreport.datei**). „Unsere Untersuchungen konnten zeigen, dass auch ressourcenschwächere Redaktionen nicht machtlos sind – Maßnahmen wie Blocking, Einsatz und Bestärkung von Gegenrede sowie strafrechtliche Schritte haben bei überschaubarem Aufwand einen erstaunlichen Effekt“, sagt **Tobias Schmid**, Direktor der Landesanstalt für Medien NRW.

Besonders aussichtsreich seien Moderationen, die auf eine Selbstregulierung unter den Nutzern abzielen: „Hier gilt es, die schweigende Mehrheit gegen notorische Störer und Hassredner zu mobilisieren, indem Redaktionen die ihnen zugewandten Nutzer etwa durch Gegenrede oder Dialog unterstützen und sich auf diese Weise gegen destruktive verbale Einflüsse zu schützen“, empfiehlt Projektleiter **Leif Kramp**.

### DATEI

#### Tipps zum Umgang mit Hassrede

- Entschieden moderieren: Mit sachlicher Moderation ‚Hausrecht‘ durchsetzen.
- Direkte Ansprache: Häufiger zu Wort melden.
- Gegenrede stärken: Konstruktive User belohnen.
- Aktionen gegen Hassrede: Journalistische Programme, Formate und Veranstaltungen entwickeln.
- Hässliches Dominanzgefälle: Sich der destruktiven Minderheit bewusst werden.
- Konstruktiver Journalismus: Alltagsthemen/-probleme der Nutzer aufgreifen und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen.
- Mensch-Maschine-Filter: Automatisierungstools können Moderationsteams nicht ersetzen.
- Ironie- und zynismusfreie Zone: Auf den Tonfall achten und auf Spott verzichten.
- Ressourcen bereitstellen: 4-Augen-Prinzip auch im Nutzerdialog
- Respekt verschaffen: Klartext reden und auf Augenhöhe kommunizieren

Quelle: Landesanstalt für Medien NRW

## Aufgefallen

**Katja Just ist eine umtriebige Frau: Sie vermietet Ferienwohnungen auf der Hallig Hooge, ist Bestsellerautorin und jetzt auch Bürgermeisterin.**

In ihrem Sachbuch „Barfuß auf dem Sommerdeich“ hat Katja Just noch über das Leben auf einer Hallig im Nordfriesischen Wattenmeer geschrieben, jetzt gestaltet sie es politisch mit: Die geborene Münchnerin, die seit dem Jahr 2000 auf der Hallig Hooge lebt, ist seit Ende Juni Bürgermeisterin der gleichnamigen Gemeinde, die nur gut 100 Einwohner hat.

Als Bürgermeisterin der zweitgrößten Hallig im Schleswig-Holsteinischen Wattenmeer habe sich Just vorgenommen, „die Identifikation mit der Hallig zu stärken und den Blick für die Werte auf Hooge zu schärfen, sodass Chancen für die Landwirtschaft auf der Hallig und den Tourismus genutzt werden können“, erläutert Justs Buchverlag Eden Books.

Ein gutes Lokalmarketing hat Just mit „Barfuß auf dem Sommerdeich“ schon selbst betrieben: Die Lobeshymne auf das einzigartige Halligleben erreichte vor einem Jahr Rang 3 der LiteraturSPIEGEL-Bestsellerliste für Sachbücher im Paperbackformat. Seit wenigen Wochen ist die Taschenbuchausgabe auf dem Markt.



### FUNDSTELLE

#### Nichts ist erbärmlicher

„Der Standard“ lässt Autoren anlässlich der Klagenfurter Literaturtage über den Bachmann-Preis urteilen, u.a. Daniel Kehlmann:

Als Schriftsteller muss man mit Kritik leben, aber man darf sich ihr nicht unterordnen. Man darf sein Werk nicht für besser halten, wenn es Lob erhält; man darf die Arbeit nicht aufgeben, weil man geschmäht wird. Beides ist oft nicht leicht – aber sich um geistige Unabhängigkeit zu bemühen, ist das Wesen des Künstlerberufs. Als Schriftsteller sollte man also dort, wo man kritisiert wird, nicht anwesend sein – nicht im Geiste, schon gar nicht physisch. Klagenfurt ist ein Tribunal. Die Kritik sitzt dort über Autoren zu Gericht. Diese sind anwesend, sie warten die Urteilsprüche ab, sie haben sich klar sichtbar unterworfen. Wer das tut, hat für eine ganze Weile, und vielleicht lebenslang, das Recht verloren, sich über die Ungerechtigkeit der Kritik zu beklagen. Nichts ist erbärmlicher als ein Schreibender, der nach seiner Lesung mit bleichem Gesicht vor der ORF-Kamera lamentiert, dass man ihn so arg missverstanden hätte.

### FUNDSTELLE

#### Gar nicht so eindeutig

Felix Stephan hat für die „Süddeutsche Zeitung“ eine Auswertung der Preisträger deutscher Literaturpreise vorgenommen. Sein Befund:

Wenn man sich die Demografie der fünfzig höchstdotierten Literaturpreise in Deutschland, Österreich und der Schweiz anschaut, die in den vergangenen zehn Jahren verliehen wurden, stellt man zunächst einmal fest, dass die Lage gar nicht so eindeutig ist. Das ist durchaus auch eine Nachricht. Zuletzt hatte es bei der Verleihung des Deutschen Buchpreises 2017 einige Diskussionen über die Dominanz der Männer im Literaturbetrieb gegeben. Zwar gehen die

meisten Preise nach wie vor an Männer und es ist auch wahr, dass sich der Literaturbetrieb als eine Ansammlung von fünfzigjährigen Herren namens Peter und Michael beschreiben lässt, die Auszeichnungen an andere fünfzigjährige Herren namens Peter und Michael vergeben. In der Spitze aber dominieren Frauen: Mit Daniela Strigl ist nicht nur die fleißigste Jurorin eine Frau. Auch die erfolgreichsten Autoren sind weiblich: Den ersten Platz teilen sich Sibylle Lewitscharoff und, nachdem ihr am Dienstag der Georg-Büchner-Preis zuerkannt wurde, Terézia Mora. Auch insgesamt steigt der Frauen-

anteil kontinuierlich. (...) Von der Öffentlichkeit werden die Literaturpreise in der Regel kaum wahrgenommen, für Autoren aber sind sie von einiger Bedeutung. (...) Negativ gewendet sichern sie die kulturelle Hegemonie eines bestimmten Milieus, positiv gewendet sorgen sie für Austausch. (...) In Deutschland gehen die Preise tendenziell eher an Autoren, denen die Kritiker ein größeres Publikum wünschen würden, was unter anderem dazu führt, dass viel gelesene Autoren wie Daniel Kehlmann oder Ferdinand von Schirach nicht zu den am häufigsten Ausgezeichneten gehören.

# bestseller

■ Jörg Bong sichert sich als Jean-Luc Bannalec mal wieder Platz 1

## Teilzeitbreitone reüssiert

Mit den Kriminalromanen von Jean-Luc Bannalec hat Kiepenheuer & Witsch 2012 einen guten Fang gemacht. Die Serie, die in der Bretagne spielt und inzwischen in über einem Dutzend Ländern erscheint, hat innerhalb kürzester Zeit viele Fans gefunden und beschert den Kölnern mit jedem neuen Band einen Bestseller.

Über den Verfasser der Bücher, der sich hinter dem Pseudonym Bannalec verbirgt, wurde jahrelang gerätselt. 2017 hat sich Jörg Bong, Verleger von S. Fischer, zu seiner Autorschaft bekannt. Der bretonischen Zeitung „Le Télégramme“ sagte er, er habe Ideen für mindestens zwei weitere Bände. An den Regionalkrimis rund um Commissaire Dupin arbeite er ausschließlich vor Ort. Dazu verbringe er zwei bis drei Monate jährlich im bretonischen Névez.

Die ersten beiden Serientitel „Bretonische Verhältnisse“ (2012) und „Bretonische Brandung“ (2013) erreichten Rang 2 der Paperback-Bestsellerliste, alle nachfolgenden Bände schafften es auf Platz 1 – so auch der jüngste Reihentitel „Bretonische Geheimnisse“, Kommissar Dupins siebter Fall. Er ist gerade erschienen und setzt sich direkt an die Spitze des Rankings. Als Hörbücher sind die Krimis ebenfalls gefragt. Gerd Wamelings beim DAV erschienene Lesung von Band 7 rangiert aktuell auf Platz 3 der Bestsellerliste.

Und die nächste Verwertungsstufe ist bereits in Sicht: Die Produktionsfirma, die die Serie fürs Fernsehen adaptiert, hat die Dreharbeiten für den siebten Teil für September angekündigt. Die Hauptrolle des Dupin verkörpert der Schauspieler Pasquale Aleardi.

### BESTSELLERLISTEN

<b>Hardcover</b>	
■ Belletristik	S. 26
■ Sachbuch	S. 28
<b>Paperback</b>	
■ Belletristik	S. 29
■ Sachbuch	S. 29
<b>Taschenbuch</b>	
■ Belletristik	S. 30
■ Sachbuch	S. 31
<b>Themenbestseller</b>	
■ Spiritualität	S. 32
■ Dekoideen	S. 33
■ Kunst	S. 33
■ Graphic Novel	S. 34
<b>International</b>	
■ Österreich	S. 35
■ Schweiz	S. 35
■ USA	S. 36
■ Großbritannien	S. 36
■ Schweden	S. 37
■ Frankreich	S. 37

### BESTSELLER

## Die Bestsellermarken und -häuser

#### 1 Bestseller-Verlagsmarken<sup>1)</sup>

Platz/Verlagsmarke	Punkte	Top20 <sup>2)</sup>
1. dtv	538	10
2. Rowohlt (Holtzbrinck)	514	9
3. Ullstein (Bonnier)	458	8
4. Goldmann (Random House)	440	7
5. Fischer (Holtzbrinck)	270	4
6. Kiepenh. & Witsch (Holtzbrinck)	258	6
7. Piper (Bonnier)	234	5
8. Heyne (Random House)	229	4
9. Knauer (Holtzbrinck)	215	3
10. Penguin (Random House)	190	4
11. Droemer (Holtzbrinck)	176	2
12. Bastei Lübbe	173	4
13. btb (Random House)	147	3
14. Aufbau	146	3
15. mvg (Bonnier)	124	3
16. DuMont	121	2
17. Lyx (Lübbe)	118	2
18. Blanvalet (Random House)	114	1
19. Diogenes	113	2
20. C.H. Beck	112	2

1) Insgesamt 71 Verlagsmarken 2) Titel unter den ersten 20

#### 2 Bestsellerpunkte-Verlagshäuser<sup>1)</sup>

Platz/Verlagshaus	Punkte	Top20 <sup>2)</sup>
1. Random House	1838	32
2. Rowohlt (Holtzbrinck)	561	10
3. dtv	538	10
4. Ullstein (Bonnier)	509	9
5. Fischer Verlage (Holtzbrinck)	454	8
6. Droemer(Holtzbrinck)	391	5
7. Piper (Bonnier)	309	7
8. Lübbe	291	6
9. Kiepenh. & Witsch (Holtzbrinck)	286	6
10. Suhrkamp	190	1
11. mvg (Bonnier)	173	4
12. Aufbau	146	3
13. DuMont	121	2
14. Edel	114	3
15. Diogenes	113	2
16. C.H. Beck	112	2
17. Hanser	60	1
18. Herder	57	1
19. Scorpio	51	1
20. HoCa (Ganske)	46	1

1) Insgesamt 27 Verlagshäuser 2) Titel unter den ersten 20

#### 3 Bestsellerpunkte der Konzerne

Platz/Konzern	Punkte	Top20 <sup>2)</sup>
1. Random House	1838	32
2. Holtzbrinck	1692	29
3. Bonnier	999	20

**So wird gezählt und gerechnet:**  
 Berücksichtigt werden die aktuelle SPIEGEL-Bestsellerliste, die LiteraturSPIEGEL-Paperbackliste und die SPIEGEL ONLINE-Taschenbuchlisten Belletristik und Sachbuch.  
 Punkteverteilung: Platz 1= 50 Punkte, Platz 2 = 49 Punkte usw. bis Platz 50 = 1 Punkt. Im Paperback werden derzeit nur die Top 20 ausgewiesen (Platz 1 = 50 P., Platz 20 = 31 P.)  
 ■ Tabelle 1 zählt die Bestsellerpunkte einer Verlagsmarke.  
 ■ Tabelle 2 sammelt die Punkte der Marken/Imprints nach Verlagsunternehmen.  
 ■ Tabelle 3 addiert die Punkte der Konzerne.  
 ■ Tabelle 4/5 (siehe folgende Doppelseite) weist die einzelnen Verlagsmarken in den jeweiligen Bestsellerlisten nach Formaten und Differenzierung nach Belletristik und Sachbuch aus.



## Angeklopft

Als Regisseur wurde David Lynch (Foto) dreimal für den Oscar nominiert. Doch der Künstler arbeitet nicht nur an Filmen. In „Traumwelten“ gewährt er Einblicke in sein persönliches und kreatives Leben.

Der Titel ist einer von sechs „Anklopfern“. Diese Romane und Sachbücher stehen (noch) nicht auf den Bestsellerlisten, entwickeln sich aber dynamisch und haben das Potenzial, bei anhaltender Nachfrage in die Rankings einzusteigen.

## Belletristik

**Hardcover** Anton ist Linienbusfahrer und hat Liebeskummer. Als die krebskranke Carla, die ein letztes Mal das Meer sehen möchte, in den Bus steigt, beschließt er, sich einmal im Leben etwas zu trauen und fährt Richtung Süden. Der Roman über einen Roadtrip mit dem Linienbus klettert für Deuticke von Platz 500 auf 104.

René Freund **Ans Meer**  
144 S., 16 €, Deuticke, ISBN 978-3-552-06363-1

**Paperback** Niemand kennt das beschauliche Küstenstädtchen Fowey an Cornwalls Südküste so gut wie Postbotin Daphne Penrose und ihr Mann Francis. Als sich zwei Morde ereignen, ist klar, dass der neue Inspector überfordert ist. Also beginnen die beiden, mit ihren eigenen Methoden zu ermitteln. Für Thomas Chatwin und Rowohlt bedeutet dies einen Anklopfer auf Rang 32.

Thomas Chatwin **Post für den Mörder**  
320 S., 14,99 €, Rowohlt, ISBN 978-3-499-27445-9

**Taschenbuch** Mit den Bänden 5 und 6, „Eine Hochzeit aus Brokat“ und „Eine Liebe aus Samt“, ist Valentina Fast „Royal“-Reihe um Tatyana und einen königlichen Prinzessinnen-Wettbewerb abgeschlossen. Nun liegen beide Teile bei Carlsen in einem Buch vor und katapultieren sich von Rang 716 auf 51.

Valentina Fast **Eine Hochzeit aus Samt**  
640 S., 10,99 €, Carlsen, ISBN 978-3-551-31700-1

## Sachbuch

**Hardcover** Der Regisseur und Künstler David Lynch kommentiert bei Heyne die Recherchen und Ausführungen seiner Biografin Kristine McKenna, wodurch laut Verlagswerbung eine „faszinierende Mischung aus Biografie und Memoire“ entsteht. Der Titel springt von Rang 505 auf 58.

David Lynch, Kristine McKenna **Traumwelten**  
768 S., 25 €, Heyne, ISBN 978-3-453-27084-8

**Paperback** Beim Start zum 7-Tage-Rennen durch die Wüste Gobi trifft der Marathonläufer Dion Leonard auf die Hündin Gobi. Erst begleitet sie ihn kilometerweit und später kehrt der knallharte Wettkämpfer sogar für sie um. Die wahre Geschichte liegt bei HarperCollins vor und verbessert sich von Position 78 auf 26.

Dion Leonard **Mit Gobi durch die Wüste. Eine wahre Geschichte**  
304 S., 12,99 €, HarperCollins, ISBN 978-3-95967-180-4

**Taschenbuch** Uns geht es gut, weil es Menschen anderswo schlecht geht. In diesem Nullsummenspiel ist jeder Einzelne ein aktiver Akteur, meint der Soziologe Stephan Lessenich. Seine Analyse der Abhängigkeits- und Ausbeutungsverhältnisse der globalisierten Wirtschaft liegt nun aktualisiert und überarbeitet als Taschenbuch vor und klopft für Piper auf Rang 81 an.

Stephan Lessenich **Neben uns die Sintflut**  
240 S., 11 €, Piper, ISBN 978-3-492-31269-1

Foto: Dean Hurley

## BESTSELLER

### 4 Die Bestseller-Verlagsmarken: Belletristik

#### Hardcover Belletristik

Platz/Verlagsmarke	Punkte <sup>1)</sup>	20 <sup>2)</sup>	50 <sup>3)</sup>
1. Ullstein	127	3	3
2. Diogenes	107	2	3
3. Luchterhand	92	2	4
4. DuMont	87	1	4
5. Suhrkamp	84	0	5
6. btb	83	2	2
7. Droemer	61	1	2
8. Rowohlt	58	1	2
9. Kiepenheuer & Witsch	56	1	2
10. Goldmann	50	0	2

#### Paperback Belletristik

Platz/Verlagsmarke	Punkte	20 <sup>2)</sup>
1. Kiepenheuer & Witsch	124	3
2. Rowohlt	112	3
3. Lyx	97	2
4. Aufbau	83	2
5. dtv	75	2
6. Goldmann	47	1
7. Piper	45	1
8. Pendo	43	1
9. Penguin	41	1
10. Knauer	40	1

#### Taschenbuch Belletristik

Platz/Verlagsmarke	Punkte <sup>1)</sup>	20 <sup>2)</sup>	50 <sup>3)</sup>
1. Goldmann	165	3	5
2. Fischer	163	2	7
3. Rowohlt	156	3	5
4. dtv	124	2	6
5. Heyne	82	1	4
6. Bastei Lübbe	82	2	2
7. Piper	77	2	2
8. Blanvalet	69	0	4
9. Knauer	60	1	2
10. Ullstein	42	1	1

1) Punkte für Titel unter den ersten 50 (Platz 1 = 50 Punkte, Platz 50 = 1 Punkt); 2) Titel unter den ersten 20 (im SPIEGEL bzw. für Paperbacks und Taschenbücher in SPIEGEL ONLINE veröffentlicht); 3) Titel unter den ersten 50

## Rezensiert

### Zwischen Traum und Wirklichkeit

- Marie Nimier  
**Der Strand**
- Roman
- Drei Menschen, ein Strand und das Meer

Nur drei unbekannte Personen umfasst das Personal dieses Romans, wie Martin Zingg in der „NZZ“ ver-rät: Die „Unbekannte“ will in eine Grotte am Strand zurückkehren, wo sie vor zwei Jahren bereits einen Urlaub verbracht hat. Doch der Platz ist besetzt vom „Koloss“ und dessen Tochter, der „Kleinen“. Nach und nach kommen die Figuren ins Gespräch und der Leser erfährt etwas über die Charaktere. Erzählt wird mit „wenigen, fast spröden Strichen“ und so bleibt „viele in der Schwebe“ und psychische Vorgänge werden eher gespiegelt als erklärt. Trotzdem entwickelt die Autorin „einen seltsam packenden Sog“, der „zwischen Traum und Wirklichkeit oszilliert“ und dabei von etwas handelt, „das er nicht erklären kann noch will, was sich aber sehr wohl erzählen lässt“.

Marie Nimier **Der Strand**  
200 S., 20 €, Dörlemann, ISBN 978-3-03820-057-4



### Die Spuren der Vergangenheit

- Norbert Hummelt  
**Der Atlas der Erinnerung**
- Essays
- Landschaften und Orte, literarische und historische Stätten

24 Prosastücke versammelt der Band „Der Atlas der Erinnerung“. Die Texte geleiten Leser wie „SZ“-Rezensent Ulrich Rüdener „behutsam an all jene Orte, an die es Hummelt in den vergangenen Jahren gezogen hat“. So führen die „leichtfüßig erzählten und zugleich kunstvoll sich entfaltenden Erinnerungsgänge“ ebenso zu biografischen Stationen wie zu einem Haus, in dem der Dichter Stefan George für kurze Zeit gewohnt hat. Dabei entfalten die verschiedenen Schauplätze „eine Magie, der sich der Spurenleser schwerlich entziehen kann, halten aber auch sanfte Enttäuschungen bereit“. So gelingt es dem Lyriker auf poetische Weise, „das Abgesunkene und Vergangene, das weit Entfernte und Verlorene“ wieder heranzuholen.

Norbert Hummelt **Der Atlas der Erinnerung**  
160 S., 24,80 €, Nimbus, ISBN 978-3-03850-048-3



### Fallstudie zum Scheitern

- Marie Gamillscheg  
**Alles was glänzt**
- Roman
- Untergang und Neubeginn

„Was ist Ursache, was ist Wirkung in einem Teufelskreis?“, fragt Daniela Strigl in der „FAZ“ und sieht darin eine der Fragen, um die der Debütroman „Alles was glänzt“ kreist. Darin erzählt die Autorin von einer namenlosen Bergbau-gemeinde, in der der erhoffte Strukturwandel ausgeblieben ist.

Hier bilden sich Ängste um „die düsteren Prognosen vom Einsturz des ausgebeuteten Berges“, die sich, ausgelöst durch einen Todesfall, manifestieren. Gamillscheg erweist sich dabei als „Spezialistin für den menschlichen Faktor“ und zeichnet „eine Fallstudie kollektiver Anstrengung und kollektiven Scheiterns“. So beweist sie „erstaunliche erzählerische Fröhreife“ mit einem „diskreten Interesse für ihre Figuren, die sich allesamt dem großen Abwärts-sog nicht entziehen können“.

Marie Gamillscheg **Alles was glänzt**  
224 S., 18 €, Luchterhand, ISBN 978-3-630-87561-3



## BESTSELLER

### 5 Die Bestseller-Verlagsmarken: Sachbuch

#### Hardcover Sachbuch

Platz/Verlagsmarke	Punkte <sup>1)</sup>	20 <sup>2)</sup>	50 <sup>3)</sup>
1. Ullstein	98	2	4
2. Droemer	87	1	3
3. Knaus	85	2	2
4. Insel	79	1	3
5. Ludwig	77	1	3
6. C.H. Beck	66	1	2
7. Heyne	64	1	3
8. Piper	55	1	2
9. Scorpio	51	1	2
10. Bastei Lübbe	50	1	2

#### Paperback Sachbuch

Platz/Verlagsmarke	Punkte	20 <sup>2)</sup>
1. Goldmann	93	2
Kailash	93	2
3. Beltz	78	2
4. Fischer	48	1
5. Ullstein	47	1
6. C.H. Beck	46	1
7. Kiepenheuer & Witsch	42	1
8. Heyne	41	1
9. Ariston	40	1
10. Edel Books	39	1

#### Taschenbuch Sachbuch

Platz/Verlagsmarke	Punkte <sup>1)</sup>	20 <sup>2)</sup>	50 <sup>3)</sup>
1. dtv	324	6	10
2. Rowohlt	156	2	6
3. Ullstein	144	1	8
4. Penguin	139	3	5
5. mvg	88	2	2
6. Fischer	59	1	4
7. Knauer	55	0	2
8. Pantheon	49	1	1
9. Heyne	42	1	2
10. Edel Books	40	1	1

1) Punkte für Titel unter den ersten 50 (Platz 1 = 50 Punkte, Platz 50 = 1 Punkt); 2) Titel unter den ersten 20 (im SPIEGEL bzw. für Paperbacks und Taschenbücher in SPIEGEL ONLINE veröffentlicht); 3) Titel unter den ersten 50  
Quelle: buchreport

### Ein Mann namens Ove

Ove (Rolf Lassgård) ist der Prototyp eines mies gelaunten Blockwarts. Der Tod seiner geliebten Frau Sonja und die frühzeitige Pensionierung machen dem alten Herrn schwer zu schaffen.



## Vorausgesehen

In der gleichnamigen Verfilmung von Fredrik Backmans Bestseller „Ein Mann namens Ove“ (in der ARD am 9. Juli um 20.15 Uhr) zeigt ein übellauniger Rentner, dass hinter seiner harten Schale doch ein weicher Kern steckt.



Fischer, 12 €

Ob Hardcover, Taschenbuch oder Hörbuch – von Ende 2014 bis tief hinein ins Jahr 2015 war auf den SPIEGEL-Bestsellerlisten an Fredrik Backmans „Ein Mann namens Ove“ kein Vorbeikommen.

Der Debütroman handelt von einem Grantler, der zum Unwillen seiner Mitmenschen für Ordnung sorgt. Als man ihn in Rente schickt, sieht er keinen Sinn mehr im Leben und trifft Vorbereitungen für seinen Freitod. Doch dann ziehen nebenan neue Nachbarn ein.

Im Original im Jahr 2012 erschienen, entwickelte sich „Ein Mann namens Ove“ rasch zu einem interna-

tionalen Bestseller, der in 25 Sprachen übersetzt wurde. Die deutsche Ausgabe erschien bei Fischer Krüger, wo der Titel heute auch als Taschenbuch vorliegt. 2015 wurde die Geschichte für das Kino adaptiert. Nun ist der Film zum ersten Mal hierzulande im Free-TV zu sehen.

Nach „Ein Mann namens Ove“ veröffentlichte Backman die Romane „Alles, was mein kleiner Sohn über die Welt wissen muss“, „Oma lässt grüßen und sagt, es tut ihr leid“, „Britt-Marie war hier“ sowie zuletzt die „Kleine Stadt der großen Träume“, die allesamt bei Fischer Krüger erschienen sind.

Weitere Filme im TV mit Buchbezug:

■ „1001 Nacht“, 11. Juli, ab 20.15 Uhr auf Arte: Arte zeigt die drei Teile der modernen Adaption der morgenländischen Sagengeschichten am Stück. In Buchform liegen die „1001“-Märchen unter anderem bei Nikol, Knauer, Anaconda, Diogenes, Reclam und C.H. Beck vor.

## Ermittelt

Wie die Bestseller erhoben werden

Die Bestsellerlisten werden durch elektronische Abfrage in den Warenwirtschaftssystemen buchhändlerischer Verkaufsstellen ermittelt. Im Rahmen der Kooperation SPIEGEL-Bestseller Analytics by Media Control werden derzeit Verkaufsdaten aus mehr als 4200 stationären Verkaufsstellen ausgewertet, davon 3700 in Deutschland. Das Panel umfasst Sortimentbuchhandel (Standort- und Filialhändler), Online-Shops, Bahnhofsbuchhandel, Kauf- und Warenhäuser sowie Nebenmärkte (u.a. Elektrofachhandel und Drogerieketten mit Medienangebot).

Die Daten werden täglich in die Datenbank von Media Control eingelesen. Sie bieten ein sehr genaues Bild des Marktgeschehens und spiegeln die Abverkäufe mit einem geringen Zeitversatz wider. Um aussagefähige Bestsellerlisten zu erhalten, werden die Titel nach inhaltlichen Kriterien sowie Buchtypen wie Hardcover, Taschenbuch und Paperback sortiert. Aus der Anzahl der verkauften Exemplare je Titel ergibt sich die jeweilige Reihenfolge in den Rankings. Die ausformulierten Kriterien für die SPIEGEL-Bestsellerlisten sind auf buchreport.de dokumentiert: [www.buchreport.de/best-erhebung](http://www.buchreport.de/best-erhebung)

MARCO POLO

Die Reiseführer mit  
**Insider  
Tipps**

Die Aktion für  
**MEHR  
FREQUENZ**  
in Ihrer  
Buchhandlung!



Die Welt  
wartet auf Dich.

**JETZT  
BESTELLEN!**

Nur solange der  
Vorrat reicht.



# HOCHSAISON FÜR NOCH MEHR UMSATZ:

Die MARCO POLO Sommerkampagne 2018 –  
für die wichtigste Reiseführerzeit des Jahres.

- Aktivierendes 3D-Display mit Stopping-Power.
- Stylishes Retro-Kühlbox als Hingucker für Ihre POS-Dekoration.
- Unterstützt durch eine reichweitenstarke Multi-Media-Kampagne.
- Gratis MARCO POLO Mini-Magazin mit den angesagtesten Erlebnis-Trends von Flyboard bis Popup Yoga für Ihre Kunden.

Dekopaket mit Aufsteller (ca. B 54 x H 62 x T 21 cm) und Retro-Kühlbox  
Artikelnummer: 01 98010106 018

Dispenser (ca. B 18 x H 22 x T 19 cm) mit 100 x MARCO POLO Mini-Magazin  
Artikelnummer: 01 98010107 018

# DER SPIEGEL

## Hardcover Belletristik

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 7.7.2018

<b>1</b>	1	<b>Das Feld</b>	Seethaler/Hanser Berlin/22,00/ET6-18	5.W/Top: 1
<b>2</b>	2	<b>Die Tyrannei des Schmetterlings</b>	Schätzing/Kiepenh. & Witsch/26,00/ET4-18	10.W/Top: 1
<b>3</b>	3	<b>Es ist nur eine Phase, Hase</b>	Leo & Gutsch/Ullstein/12,00/ET2-18	18.W/Top: 3
<b>4</b>	4	<b>Kluftinger</b>	Klüpfel & Kobr/Ullstein/22,00/ET4-18	10.W/Top: 1
<b>5</b>	5	<b>Heimliche Versuchung</b>	Leon/Diogenes/24,00/ET5-18	7.W/Top: 2
<b>6</b>	15	<b>Im Visier</b>	Child/Blanvalet/20,00/ET6-18	2.W/Top: 6
<b>7</b>	7	<b>Die Geschichte der Bienen</b>	Lunde/btb/20,00/ET3-17	68.W/Top: 1
<b>8</b>	6	<b>The President Is Missing</b>	Clinton & Patterson/Droemer/22,99/ET6-18	4.W/Top: 5
<b>9</b>	39	<b>Alle, außer mir</b>	Melandri/Wagenbach/26,00/ET6-18	2.W/Top: 9
<b>10</b>	8	<b>Mein Herz in zwei Welten</b>	Moyes/Wunderlich/22,95/ET1-18	24.W/Top: 1
<b>11</b>	9	<b>Der Zopf</b>	Colombani/S. Fischer/20,00/ET3-18	15.W/Top: 7
<b>12</b>	10	<b>Die Geschichte des Wassers</b>	Lunde/btb/20,00/ET3-18	16.W/Top: 2
<b>13</b>	11	<b>Was man von hier aus sehen kann</b>	Leky/DuMont/20,00/ET5-18	50.W/Top: 5
<b>14</b>	13	<b>Freedom. Die Schmahamas-Verschwörung</b>	Kern/Community Editions/12,00/ET3-18	14.W/Top: 1
<b>15</b>	12	<b>Strafe</b>	von Schirach/Luchterhand/18,00/ET3-18	18.W/Top: 1
<b>16</b>	29	<b>Flavia de Luce. Der Tod sitzt mit im Boot</b>	Bradley/Penhaligon/20,00/ET6-18	2.W/Top: 16
<b>17</b>	14	<b>Tyll</b>	Kehlmann/Rowohlt/22,95/ET10-17	38.W/Top: 1
<b>18</b>	27	<b>Lincoln im Bardo</b>	Saunders/Luchterhand/25,00/ET5-18	2.W/Top: 18
<b>19</b>	17	<b>QualityLand</b>	Kling/Ullstein/18,00/ET9-17	41.W/Top: 4
<b>20</b>	16	<b>Olga</b>	Schlink/Diogenes/24,00/ET1-18	25.W/Top: 1

<b>21</b>	19	<b>Revanche</b>	Walker/Diogenes/24,00/4-18	11.W/3
<b>22</b>	18	<b>Die Perlenschwester</b>	Riley/Goldmann/19,99/10-17	36.W/1
<b>23</b>	26	<b>Meine geniale Freundin</b>	Ferrante/Suhrkamp/22,00/8-16	97.W/1
<b>24</b>	–	<b>Children of Blood and Bone. Goldener ...</b>	Adeyemi/Fischer FJB/18,99/6-18	1.W/24
<b>25</b>	20	<b>Die Tagesordnung</b>	Vuillard/Matthes & Seitz/18,00/3-18	13.W/14
<b>26</b>	23	<b>Die Geschichte des verlorenen Kindes</b>	Ferrante/Suhrkamp/25,00/2-18	22.W/1
<b>27</b>	31	<b>Töchter</b>	Fricke/Rowohlt/20,00/2-18	12.W/13
<b>28</b>	24	<b>Die Ermordung des Commendatore (2)</b>	Murakami/DuMont/26,00/5-18	12.W/1
<b>29</b>	21	<b>Die Schönheit der Nacht</b>	George/Knaur/18,99/5-18	9.W/19
<b>30</b>	22	<b>Der Kreidemann</b>	Tudor/Goldmann/20,00/5-18	5.W/22
<b>31</b>	25	<b>Die Ermordung des Commendatore</b>	Murakami/DuMont/26,00/1-18	24.W/3
<b>32</b>	43	<b>One of us is lying</b>	McManus/cbj/18,00/2-18	3.W/24
<b>33</b>	34	<b>Flugangst 7A</b>	Fitzek/Droemer/22,99/10-17	36.W/1
<b>34</b>	28	<b>Wenn Martha tanzt</b>	Saller/List/20,00/3-18	15.W/21
<b>35</b>	37	<b>Die Geschichte der getrennten Wege</b>	Ferrante/Suhrkamp/24,00/8-17	45.W/1
<b>36</b>	30	<b>Kleine Feuer überall</b>	Ng/dtv/22,00/4-18	10.W/24
<b>37</b>	–	<b>Dämmer und Aufbruch</b>	Kirchhoff/Frankf. Verlagsanstalt/28,00/6-18	1.W/37
<b>38</b>	35	<b>Der Gott jenes Sommers</b>	Rothmann/Suhrkamp/22,00/5-18	8.W/15
<b>39</b>	33	<b>Leere Herzen</b>	Zeh/Luchterhand/20,00/11-17	8.W/2
<b>40</b>	38	<b>Die Unruhigen</b>	Ullmann/Luchterhand/22,00/6-18	2.W/38
<b>41</b>	45	<b>Unter der Drachenwand</b>	Geiger/Hanser/26,00/1-18	3.W/7
<b>42</b>	32	<b>Origin</b>	Brown/Bastei Lübbe/28,00/10-17	39.W/1
<b>43</b>	36	<b>Die Erben der Erde</b>	Falcones/C. Bertelsmann/25,00/6-18	3.W/34
<b>44</b>	49	<b>Keyserlings Geheimnis</b>	Modick/Kiepenh. & Witsch/20,00/3-18	2.W/17
<b>45</b>	41	<b>Das Mädchen, das in der Metro las</b>	Féret-Fleury/DuMont/18,00/5-18	5.W/41
<b>46</b>	40	<b>Verzogen</b>	Fröhlich/Fischer Krüger/17,99/3-18	3.W/10
<b>47</b>	–	<b>Beautiful Liars. Gefährliche Sehnsucht</b>	McGee/Ravensburger/17,00/6-18	1.W/47
<b>48</b>	–	<b>Kranichland</b>	Baumheier/Wunderlich/19,95/3-18	1.W*/37
<b>49</b>	44	<b>Die Geschichte eines neuen Namens</b>	Ferrante/Suhrkamp/25,00/1-17	78.W/1
<b>50</b>	42	<b>64</b>	Yokoyama/Atrium/28,00/3-18	9.W/18

Rot = Neu in der Liste

\*Wiedereinsteiger Platz 1-50

W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste

Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport|media control



### **37** Dämmer und Aufbruch

In seinem autobiografischen Roman dringt **Bodo Kirchhoff** mit starken Erinnerungsbildern in die Tiefen des eigenen Abgrunds vor. Dabei erzählt er vom Eros einer Kindheit und Jugend, davon, wie Wörter zu Worten wurden und daraus schließlich das eigene Schreiben, der Weg hin zur Literatur. „Sein vielleicht wichtigstes Buch“ (Iris Radisch, Die ZEIT). Bei der **Frankfurter Verlagsanstalt**.

»Alle, außer mir trifft  
punktgenau ins nervöse  
Herz der Gegenwart.«

Süddeutsche Zeitung

4. Auflage in  
der Auslieferung!

**Francesca Melandri**  
**Alle, außer mir**  
Roman

Aus dem Italienischen von Esther Hansen  
608 Seiten. € 26.- / € (A) 26.80  
Gebunden mit Schutzumschlag und Leseband  
ISBN 978 3 8031 3296 3  
Auch als E-Book erhältlich



»Francesca Melandri beschreibt auf sehr  
beeindruckende Weise die Aufarbeitung  
der italienischen Geschichte.«

Das Literarische Quartett, ZDF

»Das Buch der Stunde!«

ttt, ARD

»Ein kluges Buch und zugleich  
ein packendes Leseerlebnis.«

WDR

## DER SPIEGEL

## Hardcover Sachbuch

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 7.7.2018

1	1	<b>Größer als das Amt</b>	Comey/Droemer/19,99/ET4·18	11.W/Top: 1
2	2	<b>Der Ernährungskompass</b>	Kast/C. Bertelsmann/20,00/ET3·18	16.W/Top: 1
3	3	<b>Jäger, Hirten, Kritiker</b>	Precht/Goldmann/20,00/ET4·18	11.W/Top: 1
4	4	<b>Mit 50 Euro um die Welt</b>	Schacht/Adeo/20,00/ET5·18	6.W/Top: 3
5	5	<b>Zehn Gründe, warum du deine Social ...</b>	Lanier/HoCa/14,00/ET6·18	4.W/Top: 4
6	7	<b>Schluss mit euren ewigen Mogelpackungen!</b>	Hahne/Bastei Lübbe/10,00/ET2·18	19.W/Top: 2
7	6	<b>Kleinhirn an alle</b>	Waalkes/Heyne/22,00/ET5·18	7.W/Top: 3
8	9	<b>Würde</b>	Hüther/Knaus/20,00/ET3·18	17.W/Top: 3
9	35	<b>deutsch, nicht dumpf</b>	Dorn/Knaus/24,00/ET4·18	10.W/Top: 9
10	10	<b>Das geheime Leben der Bäume</b>	Wohlleben/Ludwig/19,99/ET5·15	160.W/Top: 1
11	8	<b>Der Skandal der Skandale</b>	Lütz/Herder/22,00/ET2·18	18.W/Top: 1
12	11	<b>Homo Deus</b>	Harari/C.H. Beck/24,95/ET6·18	72.W/Top: 2
13	13	<b>Eine Frage der Leidenschaft</b>	Frodono/Ariston/20,00/ET5·18	7.W/Top: 3
14	18	<b>Mit den Händen sehen</b>	Müller-Wohlfahrt/Insel/22,95/ET3·18	16.W/Top: 2
15	20	<b>Die Kunst des guten Lebens</b>	Dobelli/Piper/20,00/ET10·17	38.W/Top: 1
16	14	<b>Nächste Ausfahrt Zukunft</b>	Yogeshwar/Kiepenh. & Witsch/22,00/ET10·17	39.W/Top: 1
17	–	<b>Ich fühle mich krank – warum findet ...</b>	Kriegisch/Scorpio/19,90/ET3·18	1.W/Top: 17
18	21	<b>Über d. Anstand in schwierigen Zeiten ...</b>	Hacke/Kunstmann/18,00/ET8·17	45.W/Top: 1
19	16	<b>Anderland</b>	Zamperoni/Ullstein/18,00/ET5·18	7.W/Top: 12
20	12	<b>Factfulness</b>	Rosling/Ullstein/24,00/ET4·18	13.W/Top: 11
21	–	<b>Auch alte Wunden können heilen</b>	Charf/Kösel/20,00/6·18	1.W/21
22	27	<b>Integration</b>	Abdel-Samad/Droemer/19,99/4·18	12.W/3
23	17	<b>Alles fließt</b>	Heidenreich/Corso/24,90/2·18	18.W/9
24	26	<b>Entlang den Gräben</b>	Kermani/C.H. Beck/24,95/4·18	23.W/2
25	23	<b>Selbstfreundschaft</b>	Schmid/Insel/10,00/3·18	15.W/12
26	19	<b>Feuer und Zorn</b>	Wolff/Rowohlt/19,95/2·18	20.W/1
27	24	<b>Zeit der Zauberer</b>	Eilenberger/Klett-Cotta/25,00/4·18	17.W/5
28	22	<b>Ein Leben ist zu wenig</b>	Gysi/Aufbau/24,00/10·17	39.W/1
29	29	<b>Das geheime Netzwerk der Natur</b>	Wohlleben/Ludwig/19,99/9·17	43.W/1
30	50	<b>The Secret – Das Geheimnis</b>	Byrne/Arkana/16,99/4·07	7.W/2
31	36	<b>Die potente Frau</b>	Flaßpöhler/Ullstein/8,00/5·18	5.W/6
32	15	<b>Mein Kopf gehört mir</b>	Meckel/Piper/22,00/3·18	9.W/14
33	–	<b>Die RAF hat euch lieb</b>	Röhl/Heyne/24,00/4·18	1.W*/29
34	–	<b>Wie Brausepulver auf der Zunge</b>	Silver/Scorpio/18,00/5·18	1.W*/19
35	34	<b>Heilen mit der Kraft der Natur</b>	Michalsen/Insel/19,95/4·17	63.W/1
36	33	<b>Weltmeister ohne Talent</b>	Mertesacker/Ullstein/20,00/5·18	8.W/15
37	32	<b>Die Weisheit der Wölfe</b>	Radinger/Ludwig/19,99/10·17	35.W/8
38	30	<b>Margot Kaßmann</b>	Birnstein/benel/19,99/4·18	13.W/14
39	–	<b>Die Totengräber</b>	Barth & Friederichs/S. Fischer/24,00/4·18	1.W*/29
40	25	<b>Die Kuh, die weinte</b>	Brahm/Lotos/15,99/2·06	86.W/8
41	40	<b>Wie hilft der Bär beim Glücklichein?</b>	Brahm/Lotos/18,00/5·18	4.W/39
42	–	<b>Vom Einfachen das Beste</b>	Keller/Westend/24,00/4·18	1.W*/7
43	–	<b>Einsamkeit – die unerkannte Krankheit</b>	Spitzer/Droemer/19,99/3·18	1.W*/11
44	28	<b>Wunder wirken Wunder</b>	v. Hirschhausen/Rowohlt/19,95/10·16	90.W/1
45	–	<b>Die Herzlichkeit der Vernunft</b>	v. Schirach & Kluge/Luchterhand/10,00/10·17	1.W*/11
46	38	<b>Federnlesen</b>	Romberg/Bastei Lübbe/24,00/2·18	19.W/21
47	–	<b>Auf der Suche nach der Wahrheit</b>	Sinn/Herder/28,00/2·18	1.W*/6
48	45	<b>Der Dreißigjährige Krieg</b>	Münkler/Rowohlt Berlin/39,95/10·17	2.W/8
49	–	<b>What Does This Button Do?</b>	Dickinson/Heyne/22,00/1·18	1.W*/11
50	–	<b>Manchmal ist es federleicht</b>	Westermann/Kiepenh. & Witsch/19,00/11·17	1.W*/6

Rot = Neu in der Liste

\*Wiedereinsteiger Platz 1-50

W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste

Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport|media control

ANZEIGE



## 17 Ich fühle mich krank – warum findet niemand etwas?

Viele Menschen leiden unter immer wiederkehrenden Beschwerden. Sie ziehen von Arzt zu Arzt, doch niemand kann wirklich helfen. Seit über 30 Jahren begleitet der Ganzheitsmediziner **Dr. med. Norbert Kriegisch** Patienten mit unerklärlichen Beschwerden auf dem Weg zur Genesung. Er hilft Betroffenen, die wahren Ursachen hinter ihren Beschwerden zu entschlüsseln. Bei **Scorpio**.

# LITERATUR SPIEGEL

## Belletristik

1	▲	<b>Bretonische Geheimnisse</b> Bannalec/Kiepenheuer & Witsch/16,00/ET6-18	1.W/Top: 1
2	▲	<b>Save Me</b> Kasten/Lyx/12,90/ET2-18	20.W/Top: 2
3	▼	<b>Save You</b> Kasten/Lyx/12,90/ET5-18	6.W/Top: 1
4	▼	<b>In deinem Namen</b> Coben/Goldmann/14,99/ET6-18	3.W/Top: 2
5	▼	<b>Mademoiselle Coco und der Duft der Liebe</b> Marly/Aufbau/12,99/ET2-18	19.W/Top: 1
6	▲	<b>Paper Paradise</b> Watt/Piper/12,99/ET7-18	1.W/Top: 6
7	▲	<b>Die Charité</b> Schweikert/Rowohlt/14,99/ET6-18	1.W/Top: 7
8	▼	<b>Das Atelier in Paris</b> Musso/Pendo/16,99/ET6-18	5.W/Top: 3
9	▼	<b>Kaiserschmarrndrama</b> Falk/dtv/15,90/ET2-18	21.W/Top: 1
10	▲	<b>Missing. Niemand sagt die ganze Wahrheit</b> Douglas/Penguin/13,00/ET6-18	3.W/Top: 10
11	▼	<b>Eifersucht</b> Föhr/Knaur/14,99/ET6-18	6.W/Top: 2
12	▼	<b>Der große Plan</b> Schorlau/Kiepenheuer & Witsch/14,99/ET3-18	18.W/Top: 2
13	▼	<b>Am Abgrund lässt man gern den Vortritt</b> Maurer/Fischer Scherz/15,99/ET3-18	15.W/Top: 1
14	▼	<b>Die Malerin</b> Basson/Aufbau/12,99/ET12-17	30.W/Top: 3
15	▼	<b>Zwischen dir und mir das Meer</b> Herzog/Rowohlt/12,99/ET4-18	10.W/Top: 7
16	▼	<b>Lost in Fusetá. Spur der Schatten</b> Ribeiro/Kiepenheuer & Witsch/14,99/ET4-18	12.W/Top: 3
17	▼	<b>Dunkles Arles</b> Rademacher/DuMont/15,00/ET5-18	7.W/Top: 2
18	▲	<b>Vergessene Seelen</b> Goldammer/dtv/15,90/ET6-18	2.W/Top: 18
19	▼	<b>Die kleine Inselbuchhandlung</b> Mommssen/Rowohlt/14,99/ET3-18	14.W/Top: 9
20	▲	<b>Wer, wenn nicht du?</b> Toon/Fischer Krüger/14,99/ET6-18	1.W/Top: 20

## Paperback

Auf SPIEGEL ONLINE ab 7.7.2018

## Sachbuch

1	■	<b>Das Kind in dir muss Heimat finden</b> Stahl/Kailash/14,99/ET11-15	130.W/Top: 1
2	■	<b>Ausgerechnet Deutschland</b> Kaminer/Goldmann/13,00/ET3-18	15.W/Top: 2
3	▲	<b>Such dir einen schönen Stern am Himmel ...</b> Zacher u.a./Fischer/14,99/ET4-18	10.W/Top: 1
4	▼	<b>Darm mit Charme</b> Enders/Ullstein/16,99/ET4-17	226.W/Top: 1
5	■	<b>Vom Schweden, der die Welt einfieng und ...</b> Andersson/C.H. Beck/16,95/ET5-18	16.W/Top: 5
6	▼	<b>Das gewünschtete Wunschkind ... (1)</b> Graf & Seide/Beltz/14,95/ET2-18	83.W/Top: 2
7	▲	<b>Hochsensibel geboren</b> Louise & Nordeng/Goldmann/12,00/ET6-18	2.W/Top: 7
8	▲	<b>Jeder ist beziehungsfähig</b> Stahl/Kailash/14,99/ET10-17	37.W/Top: 3
9	▼	<b>Ich möchte gern in Würde altern, aber doch ...</b> Ortgies/Kiepenheuer & Witsch/14,99/ET4-18	12.W/Top: 6
10	▼	<b>Mit Mann ist auch nicht ohne</b> Neumayer/Heyne/14,00/ET5-18	7.W/Top: 8
11	▲	<b>Panikattacken und andere Angststörungen ...</b> Bernhardt/Ariston/16,99/ET9-17	27.W/Top: 10
12	▲	<b>Chill mal!</b> Jung/Edel Books/16,95/ET4-18	1.W/Top: 12
13	▲	<b>Ich hatte mich jünger in Erinnerung</b> Bittl & Neumayer/Knaur/12,99/ET11-16	5.W/Top: 1
14	▲	<b>Entspannt schaffst du alles!</b> Becker/Piper/16,99/ET5-18	9.W/Top: 8
15	▲	<b>Menschen lesen</b> Navarro/mvg/16,95/ET10-10	3.W/Top: 11
16	▲	<b>Normal ist das nicht</b> Hoffmann/Eden Books/17,95/ET6-18	2.W/Top: 10
17	▲	<b>Der Dreißigjährige Krieg</b> Pantle/Propyläen/18,00/ET10-17	1.W*/Top: 7
18	▼	<b>Das gewünschtete Wunschkind ... (2)</b> Graf & Seide/Beltz/16,95/ET4-18	18.W/Top: 2
19	▼	<b>Wandern. Radeln. Paddeln.</b> Thürmer/Malik/16,99/ET3-18	18.W/Top: 10
20	▲	<b>Viva la Vagina!</b> Brochmann & Dahl/S. Fischer/16,99/ET2-18	1.W*/Top: 11

\* Wiedereinsteiger Erhebung: buchreport|media control

ANZEIGE



### 12 Chill mal!

Wer Teenager in der Pubertät hat, kennt hitzige Diskussionen über Schule, Zimmeraufräumen, Helfen im Haushalt, der weiß, WhatsApp ist überlebenswichtig – und Hygiene überschätzt. Jedenfalls aus der Sicht der Teenager. Man muss lernen, loszulassen! Am liebsten wohl die Kreditkarte ... Pädagoge und Comedian **Matthias Jung** kommt zu Hilfe! Erschienen bei **Edel Books**.

## SPIEGEL ONLINE

## Taschenbuch Belletristik

Plätze 1–20 auf SPIEGEL ONLINE ab 7.7.2018

1	3	<b>Zeiten des Aufbruchs</b>	Korn/Rowohlt/10,99/ET6-18	2.W/Top: 1
2	1	<b>Totentanz am Strand</b>	Wolf/Fischer/10,99/ET6-18	2.W/Top: 1
3	2	<b>Ohne ein einziges Wort</b>	Walsh/Goldmann/9,99/ET5-18	8.W/Top: 1
4	6	<b>Töchter einer neuen Zeit</b>	Korn/Rowohlt/10,99/ET6-17	54.W/Top: 1
5	4	<b>Wenn's einfach wär, würd's jeder machen</b>	Hülsmann/Bastei Lübbe/11,00/ET5-18	6.W/Top: 1
6	–	<b>Ewige Schuld</b>	Castillo/Fischer/10,99/ET6-18	1.W/Top: 6
7	5	<b>Das Paket</b>	Fitzek/Knauer/10,99/ET2-18	19.W/Top: 1
8	9	<b>Die kleine Sommerküche am Meer</b>	Colgan/Piper/11,00/ET6-18	5.W/Top: 4
9	10	<b>Die Frauen vom Löwenhof. Agnetas Erbe</b>	Bomann/Ullstein/10,00/ET5-18	8.W/Top: 5
10	–	<b>Das Haus der Mädchen</b>	Winkermann/Rowohlt/9,99/ET6-18	1.W/Top: 10
11	7	<b>Wie heiß ist das denn?</b>	Berg/Aufbau/10,99/ET6-18	3.W/Top: 7
12	11	<b>Die gute Tochter</b>	Slaughter/HarperCollins/10,99/ET5-18	10.W/Top: 5
13	13	<b>Selfies</b>	Adler-Olsen/dtv/15,90/ET4-18	11.W/Top: 2
14	15	<b>Die Schattenschwester</b>	Riley/Goldmann/10,99/ET3-18	16.W/Top: 1
15	–	<b>Racheopfer</b>	Cross/Bastei Lübbe/10,00/ET6-18	1.W/Top: 15
16	16	<b>Unterleuten</b>	Zeh/btb/12,00/ET9-17	43.W/Top: 3
17	18	<b>Wellenbrecher</b>	Pauly/Piper/11,00/ET5-18	9.W/Top: 1
18	19	<b>Kains Erbe</b>	Archer/Heyne/9,99/ET5-18	8.W/Top: 1
19	17	<b>Geister auf der Metropolitan Line</b>	Aaronovitch/dtv/8,95/ET5-18	5.W/Top: 2
20	22	<b>Die sieben Schwestern</b>	Riley/Goldmann/9,99/ET9-16	94.W/Top: 1
21	28	<b>Azurblau für zwei</b>	Sternberg/Heyne/9,99/5-18	7.W/17
22	29	<b>Die Sturmschwester</b>	Riley/Goldmann/9,99/4-17	65.W/2
23	25	<b>Trümmerkind</b>	Borrmann/Droemer/10,99/12-17	31.W/2
24	21	<b>Der Pfau</b>	Bogdan/Insel/10,00/9-17	42.W/7
25	12	<b>Der zauberhafte Trödeladen</b>	Inusa/Blanvalet/9,99/6-18	3.W/12
26	14	<b>Throne of Glass. Die Sturmbezwingerin</b>	Maas/dtv/13,95/6-18	2.W/14
27	27	<b>Wo die Dünen schimmern</b>	Koelle/Fischer/10,99/5-18	6.W/9
28	26	<b>Lost in Fuseta</b>	Ribeiro/KiWi/9,99/4-18	12.W/19
29	8	<b>Verführerische Täuschung</b>	Robb/Blanvalet/9,99/6-18	3.W/8
30	–	<b>Verheißung des Zwielfichts</b>	Cole/Lyx/10,00/6-18	1.W/30
31	35	<b>Ein ganzes Leben</b>	Seethaler/Goldmann/9,99/1-16	3.W/1
32	30	<b>Ostfriesenfluch</b>	Wolf/Fischer/10,99/2-18	21.W/1
33	24	<b>Nachts in meinem Haus</b>	Thiesler/Heyne/9,99/6-18	4.W/14
34	32	<b>Schlafen werden wir später</b>	Bánk/Fischer/12,00/4-18	10.W/13
35	–	<b>Wenn wir wieder leben</b>	Roth/Knauer/10,99/7-18	1.W/35
36	31	<b>Wir sind die Guten</b>	Heldt/dtv/10,95/5-18	5.W/23
37	38	<b>Ein ganz neues Leben</b>	Moyes/Rowohlt/10,99/7-17	50.W/1
38	40	<b>Der Trafikant</b>	Seethaler/Kein & Aber/11,00/11-13	4.W/13
39	39	<b>Die Insel der Zitronenblüten</b>	Campos/Blanvalet/9,99/3-18	15.W/16
40	43	<b>Sommer. Jetzt!</b>	Heldt/dtv/12,00/4-18	11.W/12
41	33	<b>Altes Land</b>	Hansen/Penguin/10,00/3-17	69.W/1
42	20	<b>Der letzte Befehl</b>	Child/Blanvalet/9,99/6-18	2.W/20
43	–	<b>Love, Simon</b>	Albertalli/Carlsen/8,99/5-18	1.W/43
44	41	<b>Schwestern für einen Sommer</b>	Lyra/Fischer/9,99/5-18	6.W/25
45	36	<b>Grand Prix</b>	Walker/Diogenes/13,00/4-18	10.W/5
46	34	<b>Lunapark</b>	Kutscher/KiWi/12,00/5-18	8.W/3
47	–	<b>Fiona: Den Toten verpflichtet</b>	Bingham/Rowohlt/9,99/6-18	1.W/47
48	–	<b>Widerfahrnis</b>	Kirchhoff/dtv/10,90/6-18	1.W/48
49	–	<b>Totenstille im Watt</b>	Wolf/Fischer/9,99/6-17	1.W*/1
50	37	<b>Abels Tochter</b>	Archer/Heyne/9,99/3-18	17.W/3

Rot = Neu in der Liste

\*Wiedereinsteiger Platz 1-50

W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste

Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport|media control



Bestellen Sie jetzt!

Die Herbstausgabe ist soeben erschienen!

Ihre Ansprechpartner im Vertrieb  
 Kai Rohde • 0231/90 56-106 • rohde@buchreport.de  
 Sabine Small • 0231/90 56-107 • small@buchreport.de

indie  
publishing

# SPIEGEL ONLINE

# Taschenbuch Sachbuch

Plätze 1–20 auf SPIEGEL ONLINE ab 7.7.2018

1	1	<b>Das Café am Rande der Welt</b> Strelecky/dtv/8,95/ET2-07	161.W/Top: 1	11	–	<b>9 Tage wach</b> Stehfest & Stephan/Edel Books/9,95/ET6-18	1.W*/Top: 11
2	2	<b>Eine kurze Geschichte der Menschheit</b> Harari/Pantheon/14,99/ET2-15	88.W/Top: 2	12	12	<b>Die Macht der Geographie</b> Marshall/dtv/12,90/ET6-17	56.W/Top: 4
3	4	<b>Wiedersehen im Café am Rande der Welt</b> Strelecky/dtv/9,90/ET9-17	43.W/Top: 3	13	15	<b>Ich dachte, älter werden dauert länger</b> Hutzenlaub & Abidi/Penguin/10,00/ET6-18	4.W/Top: 12
4	3	<b>Big Five</b> Strelecky/dtv/9,90/ET2-09	119.W/Top: 3	14	13	<b>Verschieben Sie die Deutscharbeit ...</b> Greiner & Padtberg/Ullstein/9,99/ET10-17	38.W/Top: 1
5	5	<b>Eine kurze Geschichte der Zeit</b> Hawking/Rowohlt/9,99/ET12-11	21.W/Top: 1	15	10	<b>Die Freiheit, frei zu sein</b> Arendt/dtv/8,00/ET1-18	24.W/Top: 3
6	6	<b>Am Arsch vorbei geht auch ein Weg</b> Reinwarth/mvg/16,99/ET5-16	104.W/Top: 2	16	16	<b>Schnelles Denken, langsames Denken</b> Kahneman/Penguin/12,00/ET11-16	86.W/Top: 4
7	9	<b>Die Gesetze der Gewinner</b> Schäfer/dtv/9,90/ET11-03	27.W/Top: 7	17	14	<b>Erklär's mir, als wäre ich 5</b> Cnyrim/Riva/9,99/ET5-18	2.W/Top: 14
8	8	<b>Das Leben ist zu kurz für später</b> Reinwarth/mvg/16,99/ET5-18	8.W/Top: 7	18	17	<b>Anne Frank Tagebuch</b> Frank/Fischer/7,99/ET5-01	183.W/Top: 1
9	11	<b>Post von Karlheinz</b> Kazim/Penguin/10,00/ET4-18	10.W/Top: 7	19	–	<b>Hygge – ein Lebensgefühl, das einfach ...</b> Wiking/Bastei Lübbe/10,00/ET6-18	1.W/Top: 19
10	7	<b>Das kleine Buch vom achtsamen Leben</b> Collard/Heyne/8,99/ET8-16	99.W/Top: 2	20	20	<b>Magic Cleaning</b> Kondo/Rowohlt/9,99/ET3-13	27.W/Top: 2
21	–	<b>Oma Martha &amp; ich</b> Göllner/Rowohlt/12,00/6-18	1.W/21	31	–	<b>Frisch hapeziert</b> Kerkeling/Piper/11,00/7-18	1.W/31
22	18	<b>Unorthodox</b> Feldman/btb/10,00/6-17	55.W/4	32	24	<b>Tiere denken</b> Precht/Goldmann/12,00/4-18	12.W/15
23	23	<b>Felix. Die Bahnhofskatze</b> Moore/Knauer/9,99/5-18	9.W/18	33	50	<b>Wer bin ich – und wenn ja wie viele?</b> Precht/Goldmann/9,99/9-12	10.W/3
24	22	<b>Die Menschheit schafft sich ab</b> Lesch & Kamphausen/Knauer/14,99/3-18	18.W/10	34	30	<b>Keine Zeit für Arschlöcher!</b> Lichter/Ullstein/10,00/11-17	33.W/7
25	19	<b>Hillbilly-Elegie</b> Vance/Ullstein/11,00/6-18	4.W/18	35	38	<b>Die Kunst des klaren Denkens</b> Dobelli/dtv/9,90/5-14	38.W/1
26	21	<b>Hausbesuch vom Pflanzenarzt</b> Wadas/Rowohlt/10,00/3-18	9.W/3	36	46	<b>Rich Dad Poor Dad</b> Kiyosaki/Finanzbuch/14,99/11-14	27.W/23
27	26	<b>Fettlogik überwinden</b> Hermann/Ullstein/9,99/2-16	27.W/3	37	39	<b>Die 4-Stunden-Woche</b> Ferriss/Ullstein/11,00/7-15	19.W/21
28	44	<b>Sommerhaus am See</b> Harding/dtv/14,90/6-18	2.W/28	38	36	<b>Oma, die Nachtcreme ist für 30-jährige!</b> Fritzsche/Ullstein/10,00/12-17	3.W/15
29	–	<b>Ohne Liebe trauern die Sterne</b> Hoger/Rowohlt/12,00/6-18	1.W/29	39	35	<b>Wie man Freunde gewinnt</b> Carnegie/Fischer/11,00/9-11	27.W/3
30	25	<b>Football Leaks</b> Buschmann & Wulzinger/Penguin/10,00/5-18	8.W/9	40	43	<b>Safari des Lebens</b> Strelecky/dtv/9,90/1-10	5.W/28
41	37	<b>Das Leben gestalten mit den Big Five ...</b> Strelecky/dtv/9,90/2-18	21.W/19	41	37	<b>Das Leben gestalten mit den Big Five ...</b> Strelecky/dtv/9,90/2-18	21.W/19
42	34	<b>Wer wir waren</b> Willemsen/Fischer/9,50/4-18	10.W/21	42	34	<b>Wer wir waren</b> Willemsen/Fischer/9,50/4-18	10.W/21
43	48	<b>Denke nach und werde reich</b> Hill/Ariston/4,99/8-05	2.W/30	43	48	<b>Denke nach und werde reich</b> Hill/Ariston/4,99/8-05	2.W/30
44	41	<b>Das Robbins PowerPrinzip</b> Robbins/Ullstein/12,95/10-04	27.W/16	44	41	<b>Das Robbins PowerPrinzip</b> Robbins/Ullstein/12,95/10-04	27.W/16
45	–	<b>Unsere Vögel</b> Berthold/Ullstein/12,00/6-18	1.W*/29	45	–	<b>Unsere Vögel</b> Berthold/Ullstein/12,00/6-18	1.W*/29
46	–	<b>Hallo, mein Name ist Luca</b> ConCrafter/Fischer/12,00/12-17	1.W*/3	46	–	<b>Hallo, mein Name ist Luca</b> ConCrafter/Fischer/12,00/12-17	1.W*/3
47	31	<b>Die Vereindeutigung der Welt</b> Bauer/Reclam/6,00/2-18	6.W/21	47	31	<b>Die Vereindeutigung der Welt</b> Bauer/Reclam/6,00/2-18	6.W/21
48	32	<b>Die Getriebenen</b> Alexander/Penguin/12,00/4-18	6.W/22	48	32	<b>Die Getriebenen</b> Alexander/Penguin/12,00/4-18	6.W/22
49	33	<b>Die illustrierte Kurze Geschichte d. Zeit</b> Hawking/Rowohlt/14,99/11-04	16.W/4	49	33	<b>Die illustrierte Kurze Geschichte d. Zeit</b> Hawking/Rowohlt/14,99/11-04	16.W/4
50	–	<b>Das kleine Buch d. Ruhe u. Gelassenheit</b> Bush/Heyne/8,99/10-17	1.W*/11	50	–	<b>Das kleine Buch d. Ruhe u. Gelassenheit</b> Bush/Heyne/8,99/10-17	1.W*/11

Rot = Neu in der Liste \*Wiedereinsteiger Platz 1-50 W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste Top = bisher beste Platzierung Erhebung: buchreport|media control

ANZEIGE



## 11 9 Tage wach

Eric Stehfest gehört zu den Shootingstars des deutschen Fernsehens, er ist Hauptdarsteller in „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ und brillierte in der Tanzshow „Let's dance“. In seiner Jugend war er jahrelang von der Partydroge Crystal Meth abhängig. Heute ist er clean und hat es sich zur Aufgabe gemacht, über die Gefahren dieser Modedroge aufzuklären. Mit Michael J. Stephan bei Edel Books.

# Themenbestseller

Ermittlungszeitraum: 28.5.2018 – 24.6.2018

## Spiritualität

### Zwei Buddhisten setzen Akzente

Die beiden buddhistischen Mönche Ajahn Brahm und Thich Nhat Hanh sind bei deutschen Lesern beliebt. Ihre neuen Bücher steigen auf den Plätzen 2 und 13 ein.



Brahm

Zwei praktizierende Buddhisten und wichtige Autoren des Verlags Lotos (Random House) tauchen auf der Themenbestsellerliste für spirituelle Publikationen auf.

Platz 2 belegt das neue Buch des Bestsellergaranten Ajahn Brahm, „Wie hilft der Bär beim Glücklichen sein?“. Der in Australien lebende Mönch kommt im deutschsprachigen Raum nach Verlagsangaben

auf eine Gesamtauflage von über 700.000 verkauften Büchern. Programmleiter Jakob Mallmann schwärmt, im neuen Titel, in dem Brahm Fragen zur buddhistischen Lebenspraxis beantwortet, zeige sich der Autor „als tiefgründiger buddhistischer Lehrer, der weiß, wie

er sein Publikum ebenso inspirieren wie auch unterhalten kann“.

Auf Rang 13 reiht sich Thich Nhat Hanh ein, „neben dem Dalai-Lama der wohl bedeutendste buddhistische Lehrer unserer Zeit“, so Mallmann. Ihm sei es „zu danken, dass das heute so populäre Thema Achtsamkeit überhaupt in den Westen gelangte“. Das erste Buch des Friedensaktivisten im Lotos-Programm war 2005 „Friedlich miteinander leben“. Inzwischen hat sich der Mönch eine beachtliche Leserschaft erschrieben, die aktuell auch zu seiner Novität „Leben ist, was jetzt passiert“ greift.

Mallmann findet, Brahm und Nhat Hanh seien – obwohl beide aus unterschiedlichen buddhistischen Schulen stammen – in gewisser Hinsicht vergleichbar: Beide vermitteln religiöses Wissen auf eine lebenspraktische Weise. „Charakteristisch für Ajahn Brahm ist sein humorvoller Stil, während Thich Nhat Hanhs Bücher sich durch ihren sanften, bisweilen auch poetischen Ton auszeichnen“, differenziert Mallmann.

Foto: Wisdom Publications

1	<b>Jetzt! Die Kraft der Gegenwart</b> Eckhart Tolle Kamphausen/14,80
2	<b>Wie hilft der Bär beim Glücklichen sein?</b> Ajahn Brahm Lotos/18,00
3	<b>Mediale Medizin</b> Anthony William Arkana/24,99
4	<b>Die Kuh, die weinte</b> Ajahn Brahm Lotos/15,99
5	<b>Mögest Du glücklich sein</b> Laura Malina Seiler Komplett Media/20,00
6	<b>Die schönen Dinge siehst du nur, wenn du ...</b> Haemin Sunim Scorpio/18,00
7	<b>Der Elefant, der das Glück vergaß</b> Ajahn Brahm Lotos/16,99
8	<b>Eine neue Erde</b> Eckhart Tolle Arkana/15,00
9	<b>Ho'oponopono</b> Ulrich Emil Duprée Schirmer/6,95
10	<b>Über den Tod und das Leben danach</b> Elisabeth Kübler-Ross Silberschnur/12,95

11	<b>Bestellungen beim Universum</b> Bärbel Mohr Silberschnur/12,95
12	<b>Gestorben ist noch lang nicht tot</b> Penny McLean Ansata/22,00
13	<b>Leben ist, was jetzt passiert</b> Thich Nhat Hanh Lotos/18,00
14	<b>Stay true</b> Madhavi Guemoes Innenwelt/16,50
15	<b>Das Mysterium der Bäume</b> Jana Haas Trinity/18,00

ANZEIGE



#### Der Sinn des Lebens

Haben Sie sich jemals Gedanken über den Sinn des Lebens gemacht? Basierend auf dem Human-Design-System von Chetan Parkyn präsentiert dieses Buch ausführliche Profile der 192 Lebensthemen, die die Menschheit umfassen. Carola Eastwood zeigt bei Kamphausen, wie man sein Leben mit Erfüllung leben kann. (24,95 €, ISBN 978-3-95883-206-0)

gebundene und broschierte Ausgaben

## Dekoideen

### 2 Fensterdeko durchs Jahr mit dem Kreidemarker



In dieser Vorlagenmappe von **Frech** versammelt **Pia Pedevilla** Fensterbilder durchs Jahr. Mit Kreidemarkern zaubert die Autorin Dekorationen für alle Jahreszeiten auf Fensterscheiben und weitere Oberflächen wie Windlichter und Holzscheiben. Die Vorlagen in Originalgröße werden dafür hinter die Scheibe geklebt oder auf den zu dekorierenden Gegenstand aufgebracht und die Linien mit dem beiliegenden

Kreul-Kreidemarker in Weiß nachgezeichnet. Schnell und einfach sind die Dekoelemente aufgetragen und beim nächsten Fensterputz lässt sich die flüssige Kreide rückstandslos wieder entfernen.

### 1 Trick 17. Garten & Balkon

Antje Krause Frech/17,00

### 2 Fensterdeko durchs Jahr m.d. Kreidemarker

Pia Pedevilla Frech/14,99

### 3 Holztiere in Aktion

Armin Täubner Frech/8,99

### 4 Trick 17. 365 Alltagstipps

Du & Behnke Frech/17,00

### 5 Fensterdeko... Original-Kreidemarker... v. Kreul

Bine Brändle Frech/14,99

### 6 Press Out & Colour. Vögel

Loewe/12,95

### 7 Press Out & Colour. Schmetterlinge

Loewe/12,95

### 8 Wortwerkstatt. Deko- und Geschenkideen

Frech/14,99

### 9 Vorlagenmappe Fensterdeko... Kreidemarker...

Bine Brändle Frech/14,99

### 10 Das Ausschneide-Bastelbuch

Andrea Küssner-Neubert Christophorus/5,99

### 11 Meine bunte Bastelwelt. Best of Bine

Bine Brändle Frech/14,99

### 12 Ein bisschen Meer Shabby

Sonja Bannick BusseSeewald/24,95

### 13 Beton-Deko für den Garten

Johanna Rundel Edition Michael Fischer/9,99

### 14 Wortwerkstatt. Liebe & Freundschaft

Susanne Pypke Frech/13,99

### 15 Das große Kreativbuch Beton

Mareike Grün Christophorus/16,99

Nächste Liste „Dekoideen“ am 20. September 2018

## Kunst

### 1 Sonia Delaunay und ihre Farben



Der dritte Band der einmaligen Kooperation zwischen dem Museum of Modern Art und **Diogenes** widmet sich diesmal einer der faszinierendsten Persönlichkeiten des Kunstbetriebs im 20. Jahrhundert: der Malerin und Designerin Sonia Delaunay. Im vorliegenden Buch findet der kleine Charles eine Patchwork-Decke, die seine Mutter Sonia für ihn gemacht hatte, bevor er geboren wurde. Die Decke wird zum

fliegenden Teppich, mit dem Sonia Delaunay ihrem kleinen Sohn die Welt der Kunst nahebringt. Eine Geschichte von **Cara Manes**, illustriert von **Fatinha Ramos**.

### 1 Sonia Delaunay und ihre Farben

Ramos & Manes Diogenes/20,00

### 2 NYT. 36 Hours. Europa. Akt. Ausgabe

Taschen/30,00

### 3 Gustav Klimt. Zeichnungen und Gemälde

Taschen/15,00

### 4 Wanderlust

Hirmer/39,90

### 5 Coco Chanel

Megan Hess Prestel/18,00

### 6 The Dog in Photography 1839–Today

Raymond Merritt Taschen/15,00

### 7 Die Welt der Farben

Kassia St Clair Tempo/25,00

### 8 Street Art

Alessandra Mattanza Prestel/29,95

### 9 Munich Walls

Martin Arz Hirschkäfer/24,00

### 10 Rilke und Rodin

Rachel Corbett Aufbau/25,00

### 11 Schau mir in die Augen, Dürer!

Susanna Partsch C.H. Beck/28,00

### 12 Wörter

Christoph Niemann Diogenes/22,00

### 13 Ansichtssachen

Kia Vahland Insel/14,00

### 14 Sebastião Salgado. Genesis

Taschen/50,00

### 15 Designed in the USSR: 1950–1989

Phaidon/34,95

Nächste Liste „Kunst“ am 6. September 2018

# Themenbestseller

## Graphic Novel

### 5 Eine Schwester



ANZEIGE

Für einen 13-jährigen ist Antoine noch recht kindlich und verträumt. Mit seiner Familie verbringt er die Sommerferien wie jedes Jahr am Meer, als überraschend Besuch auftaucht: eine Freundin der Mutter und ihre Tochter Héléne. Héléne ist 16, sie ist schön, geheimnisvoll und behandelt den Jungen nicht mit der Herablassung der Älteren, sondern nimmt ihn freundschaftlich unter ihre Fittiche, verführt ihn zur ersten Zigarette, zum ersten Rausch und schließlich zum ersten Kuss. Héléne weckt seine sexuelle Begierde und ist gleichsam wie eine Schwester. Die Erzählung von **Bastien Vivès** ist bei **Reprodukt** erschienen.

- |    |  |
|----|--|
| 1  | <b>Frida Kahlo</b><br>María Hesse<br>Insel/20,00                                       |
| 2  | <b>Die Stadt der Träumenden Bücher</b><br>Walter Moers<br>Knaus/25,00                  |
| 3  | <b>Das Tagebuch der Anne Frank</b><br>Ari Folman u.a.<br>S. Fischer/20,00              |
| 4  | <b>Die vollständige Maus</b><br>Art Spiegelman<br>Fischer/14,95                        |
| 5  | <b>Eine Schwester</b><br>Bastien Vivès<br>Reprodukt/24,00                              |
| 6  | <b>Der nasse Fisch</b><br>Kutscher & Jysch<br>Carlsen/17,99                            |
| 7  | <b>Reinhold Messner</b><br>Michele Petrucci<br>Knesebeck/22,00                         |
| 8  | <b>Die Welt der Söhne</b><br>Gipi<br>Avant/30,00                                       |
| 9  | <b>Nick Cave</b><br>Reinhard Kleist<br>Carlsen/24,99                                   |
| 10 | <b>Rivers of London. Cry Fox</b><br>Andrew Cartmel<br>Titan Books/19,50                |
| 11 | <b>Gilgamesch</b><br>Jens Harder<br>Carlsen/24,99                                      |
| 12 | <b>Im Eisland</b><br>Kristina Gehrman<br>Hinstorff/16,99                               |
| 13 | <b>Parataxis</b><br>Shintaro Kago<br>Cross Cult/20,00                                  |
| 14 | <b>Frida. Ein Leben zwischen Kunst und Liebe</b><br>Vanna Vinci<br>Prestel/22,00       |
| 15 | <b>Der Himmel ist blau, die Erde ist weiß</b><br>Taniguchi & Kawakami<br>Carlsen/28,00 |

Nächste Liste „Graphic Novel“ am 18. Oktober 2018

## buchreport

www.buchreport.de

- Redaktion** Telefon 0231-9056-201, Fax 0231-9056-111  
redaktion@buchreport.de
- Anzeigen** Telefon 0231-9056-172, Fax 0231-9056-488  
anzeigen@buchreport.de
- Abonnements** Telefon 0231-9056-106, Fax 0231-9056-112  
abo@buchreport.de

### Chefredakteur

- Dr. Thomas Wilking, Telefon 0231-9056-200, wilking@buchreport.de

### Redaktion

- Rainer Uebelhöde (stv. Chefredakteur)  
Telefon 0231-9056-202, uebelhoe@buchreport.de
- Eva Killy, Telefon 0231-9056-212, killy@buchreport.de
- Lucy Mindnich, Telefon 0231-9056-100, mindnich@buchreport.de
- Lisa Maria Neis, Telefon 0231-9056-209, neis@buchreport.de
- Christina Reinke, Telefon 0231-9056-208, reinke@buchreport.de
- Lena Scherer, Telefon 0231-9056-233, scherer@buchreport.de
- Till Spielmann, Telefon 0231-9056-203, spielmann@buchreport.de

### Redaktionsassistentz

- Daniela Zielberg, Telefon 0231-9056-201, zielberg@buchreport.de

### Ständige Mitarbeit

- Torge Frühschulz, fruehschulz@buchreport.de
- Nicole Stöcker (Leipzig), stoecker@buchreport.de

### Korrespondenz-Büros

- Internationale Märkte: Anja Sieg  
Telefon +49(0)4945-915494, sieg@buchreport.de
- Österreich: Dr. Rüdiger Wischenbart, Content and Consulting (Wien)  
Telefon +43(0)650-6615601, wien@buchreport.at
- Schweiz: Urs Heinz Aerni (Zürich)  
Telefon +41(0)76-4545279, aerni@buchreport.ch

### Dokumentation/Bestsellerlisten

- Christoph Ostermann, ostermann@buchreport.de

### Produktion

- Sabine Muechler, Telefon 0231-9056-137, muechler@buchreport.de
- Tanja Nüse-Balzer, Telefon 0231-9056-150, nuese@buchreport.de

### Anzeigenmarketing

- Christoph Ostermann (Leitung)  
Telefon 0231-9056-172, Fax 0231-9056-488, ostermann@buchreport.de
- Gerhard Wehling (Anzeigenobjektleitung buchreport)  
Telefon 0231-9056-122, wehling@buchreport.de
- Lena Lange, Telefon 0231-9056-205, lange@buchreport.de
- Janine Mandrela, Telefon 0231-9056-121, mandrela@buchreport.de
- Klaus Pähler, Telefon 0231-9056-210, paehler@buchreport.de
- Emily Shanmugarajah, Telefon 0231-9056-190, emily@buchreport.de

Es gilt Anzeigenpreisliste 44 vom 1.1.2018

### Vertriebsmarketing

- Ute Gloger-Köhring (Leitung)  
Telefon 0231-9056-103, Fax -112; gloger@buchreport.de
- Annette Kowski, Telefon 0231-9056-105, kowski@buchreport.de
- Dagmar Miska, Telefon 0231-9056-104, miska@buchreport.de
- Kai Rohde, Telefon 0231-9056-106, rohde@buchreport.de

### Verlag

Harenberg Kommunikation Verlags- und Medien GmbH & Co. KG,  
Königswall 21, 44137 Dortmund

### Geschäftsführung

- Jan Kerbusk, Telefon 0231-9056-123, kerbusk@buchreport.de
- Manuel Wessinghage

### Druck und Anlieferung von Einheftern/Beilagen

Lensing Druck GmbH & Co. KG  
Feldbachacker 16, 44149 Dortmund

### Copyright und Nachdruck

Copyright für den gesamten Inhalt, sofern nicht anders angegeben, bei der Harenberg Kommunikation Verlags- und Medien GmbH & Co. KG. Nachdruck nur mit Genehmigung. Erfüllungsort und Gerichtsstand: Dortmund

### Abonnements und Einzelpreise

Das buchreport-Abonnement umfasst alle Ausgaben von buchreport.express, buchreport.magazin inkl. buchreport.spezial sowie die Bestsellerplakate (Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Quartalsende). Bei Nichterscheinen ohne Verschulden des Verlags kein Ersatz.

- Abonnementpreis pro Quartal: 131,25 Euro (zzgl. Versand/MwSt.)
- Ausbildungs-Abonnement innerhalb Deutschlands pro Jahr: 165,00 Euro (zzgl. Versand/MwSt.)
- Einzelpreise (jeweils zzgl. Versand/MwSt.):  
buchreport.express pro Ausgabe: 11,50 Euro  
Weitere Angebote unter [www.buchreport.de/shop](http://www.buchreport.de/shop)  
Preise für Sonderlieferungen auf Anfrage.

# Bestsellerlisten Österreich/Schweiz

## A Mit Wirtschaftskritik im Ranking auf Platz 3



Der Wiener Wirtschaftswissenschaftler **Stephan Schulmeister** steigt mit einer wütenden Anklage gegen die vorherrschende Wirtschaftspolitik in Europa auf Platz 3 der Sachbuch-Bestsellerliste ein. In seinem neuen

Buch „Der Weg zur Prosperität“ (Ecowin) erklärt er, warum seiner Meinung nach die Rezepte der Mainstream-Ökonomen zu mehr Arbeitslosigkeit und Armut führen und entwirft eine Alternative dazu. In Österreich ist Schulmeister schon lange als Kritiker des Neoliberalismus und des Umgangs der EU mit den südeuropäischen Ländern in der Eurokrise bekannt. Ein ausgedünnter Sozialstaat ist für ihn ein Grund für den erstarkenden Nationalismus in Europa. Hochaktuelle Thesen in einem Österreich, dessen ÖVP/FPÖ-Regierung gerade die Höchstarbeitszeit auf 12 Stunden anheben will. Sein letztes Buch behandelte die Eurokrise und schaffte es 2010 auf Platz 15 der deutschen Wirtschaftsbestsellerliste.

## Österreich buchreport | media control



### Belletristik

1	–	<b>Das Feld</b>	Seethaler/Hanser Berlin/22,70
2	1	<b>Heimliche Versuchung</b>	Leon/Diogenes/24,70
3	6	<b>Ohne ein einziges Wort</b>	Walsh/Goldmann/10,30
4	5	<b>Save You</b>	Kasten/Lyx/13,30
5	14	<b>Save Me</b>	Kasten/Lyx/13,30
6	–	<b>Bretonische Geheimnisse</b>	Bannalec/Kiepenheuer & Witsch/16,50
7	4	<b>Kaiserschmarrndrama</b>	Falk/dtv/16,40
8	10	<b>Das Paket</b>	Fitzek/Knaur/11,30
9	–	<b>Wenn's einfach wär, würd's jeder machen</b>	Hülsmann/Bastei Lübbe/11,40
10	–	<b>Das Buch vom Süden</b>	Heller/dtv/11,30
11	–	<b>Der zweite Reiter</b>	Beer/Blanvalet/10,30
12	–	<b>The President Is Missing</b>	Clinton & Patterson/Droemer/23,70
13	2	<b>Revanche</b>	Walker/Diogenes/24,70
14	–	<b>Die kleine Sommerküche am Meer</b>	Colgan/Piper/11,40
15	–	<b>Ans Meer</b>	Freund/Deuticke/16,50

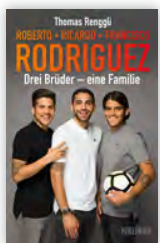
Zeitraum: Juni 2018

### Sachbuch

1	2	<b>Das Café am Rande der Welt</b>	Strelecky/dtv/9,20
2	1	<b>Jäger, Hirten, Kritiker</b>	Precht/Goldmann/20,60
3	–	<b>Der Weg zur Prosperität</b>	Schulmeister/Ecowin/28,00
4	–	<b>Das Leben ist zu kurz für später</b>	Reinwarth/mvg/17,50
5	7	<b>Das Kind in dir muss Heimat finden</b>	Stahl/Kailash/15,50
6	–	<b>Change the Game</b>	Milborn & Breitenecker/Brandstätter/25,00
7	4	<b>Der Ernährungskompass</b>	Kast/C. Bertelsmann/20,60
8	–	<b>Viva la Vagina!</b>	Brochmann & Støkken Dahl/S. Fischer/17,50
9	13	<b>Königin und Samurai</b>	Lindau & Lindau/Kailash/15,50
10	9	<b>Eine kurze Geschichte der Zeit</b>	Hawking/Rowohlt/9,99
11	–	<b>Ihr kriegt den Arsch nicht hoch</b>	Hartmann/Campus/18,50
12	15	<b>Darm mit Charme</b>	Enders/Ullstein/17,50
13	6	<b>Der Skandal der Skandale</b>	Lütz/Herder/22,70
14	10	<b>Der Welt-Geist</b>	Nelson & Kindel/Edition A/21,90
15	–	<b>Big Five</b>	Strelecky/dtv/9,90

Preise in Euro

## CH Fußballbücher setzen Akzente



In der Schweiz sind zwei Fußballbücher neu auf den Listen. Die in der Schweiz bekannten **Rodriguez-Brüder Roberto, Ricardo und Francisco** haben mit dem Sportjournalisten **Thomas Renggli** ihre Familiengeschichte aufge-

geschrieben (**Wörterseh**). Sie steigen mit dem nach ihnen benannten Sachbuch auf Rang 15 ein. Ricardo spielte bei der WM dieses Jahr in der Schweizer Nationalmannschaft. Die Rodriguez' wuchsen in Zürich auf, ihr Vater war spanischer Gastarbeiter, die Mutter wurde in Chile geboren. Der Berner Sport Club wurde dieses Jahr mit Abstand Schweizer Meister. Während der Saison haben der Kabarettist **Bänz Friedli**, der Regisseur **Bernhard Giger**, der Schriftsteller **Pedro Lenz** und der Sportjournalist **Klaus Zaugg** eine wöchentliche Kolumne zu den Spielen des Vereins geschrieben. Diese Kolumnen sind nun als „**Wo das Tram nicht hinfährt, sind wir daheim**“ (**Knapp**) in Buchform erschienen und auf Platz 13 der Belletristik-Bestsellerliste eingestiegen.

## Schweiz buchreport | media control



### Belletristik

1	2	<b>Heimliche Versuchung</b>	Leon/Diogenes/32,00
2	–	<b>Bretonische Geheimnisse</b>	Bannalec/Kiepenheuer & Witsch/17,60
3	–	<b>Das Atelier in Paris</b>	Musso/Pendo/22,90
4	11	<b>Ohne ein einziges Wort</b>	Walsh/Goldmann/13,90
5	–	<b>Das Feld</b>	Seethaler/Hanser Berlin/24,70
6	12	<b>Solothurn spielt mit dem Feuer</b>	Gasser/Emons/17,10
7	–	<b>Die kleine Sommerküche am Meer</b>	Colgan/Piper/15,50
8	5	<b>Das Leben ist gut</b>	Capus/dtv/15,50
9	1	<b>Revanche</b>	Walker/Diogenes/32,00
10	4	<b>Die Tyrannei des Schmetterlings</b>	Schätzing/Kiepenheuer & Witsch/30,50
11	–	<b>The President Is Missing</b>	Clinton & Patterson/Droemer/29,00
12	3	<b>Arosa</b>	Imboden/Wörterseh/24,90
13	–	<b>Wo das Tram nicht hinfährt, sind wir ...</b>	Friedli u.a./Knapp/18,98
14	6	<b>Ein Bild von Lydia</b>	Hartmann/Diogenes/32,00
15	8	<b>Madame le Commissaire und die tote ...</b>	Martin/Knaur/11,60

Zeitraum: Juni 2018

### Sachbuch

1	2	<b>Christina. Zwillinge als Licht geboren</b>	von Dreien/Govinda/28,00
2	4	<b>Das Café am Rande der Welt</b>	Strelecky/dtv/11,90
3	1	<b>Christina. Die Vision des Guten</b>	von Dreien/Govinda/28,00
4	3	<b>Im Namen der Opfer</b>	Ponte & Schäfli/Giger/29,90
5	8	<b>Patriarchen</b>	Capus/dtv/15,50
6	5	<b>Die Kunst des guten Lebens</b>	Dobelli/Piper/26,90
7	9	<b>Warum wir unseren Eltern nichts schulden</b>	Bleich/Hanser/20,80
8	–	<b>Bye-bye, Traumfigur</b>	Aeschbach/Wörterseh/24,90
9	10	<b>Eine kurze Geschichte der Zeit</b>	Hawking/Rowohlt/12,00
10	7	<b>Jäger, Hirten, Kritiker</b>	Precht/Goldmann/27,90
11	13	<b>Darm mit Charme</b>	Enders/Ullstein/19,50
12	14	<b>Homo Deus</b>	Harari/C.H. Beck/25,70
13	12	<b>Die Freiheit, frei zu sein</b>	Arendt/dtv/11,50
14	11	<b>Der Ernährungskompass</b>	Kast/C. Bertelsmann/20,60
15	–	<b>Rodriguez, Roberto, Ricardo, Francisco</b>	Renggli/Wörterseh/34,90

(empfohlene) Preise in Franken

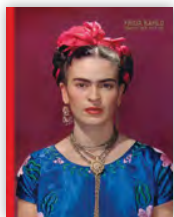
# Internationale Bestsellerlisten

## USA Elin Hilderbrand läutet den Sommer ein



Spätestens wenn **Elin Hilderbrand** weit oben auf der US-Bestsellerliste aufscheint, ist klar, dass der Sommer vor der Tür steht. Pünktlich zu Ferienbeginn veröffentlicht die Bestsellerautorin jedes Jahr Ende Juni einen neuen Familienroman. Doch in „**The Perfect Couple**“ (Little, Brown), der auf Platz 2 ins Bestsellerranking eingestiegen ist, geht Hilderbrand erstmals neue Wege: Mit ihrem 21. Roman feiert die Amerikanerin ihr Debüt als Krimiautorin. Zwar spielt auch „The Perfect Couple“ wie die meisten Hilderbrand-Bücher auf der Insel Nantucket vor der US-Ostküste (hier lebt sie mit ihren drei Kindern), aber diesmal dreht sich alles um einen Mordfall mit vielen Komplikationen, eine ausgefallene Hochzeit und die Suche nach dem Täter. Derzeit ist die Autorin auf einer ausgedehnten Lesereise entlang der Ostküste unterwegs. – In deutscher Übersetzung ist von Elin Hilderbrand zuletzt im Mai „**Inselchwern**“ im Taschenbuch bei **Goldmann** erschienen.

## GB Frida Kahlo lebt in ihren Werken weiter



**Frida Kahlo** ist die wohl bekannteste Künstlerin Mexikos. In ihrer Heimat wird die 1954 gestorbene Malerin, die sich meist in der farbenfrohen Tracht der Tehuana-Frauen zeigte, bis heute wie eine Heilige verehrt, aber auch international hat die Frau mit der auffallenden Monobraue viele Fans. Die noch bis zum 4. November laufende Ausstellung „Frida Kahlo: Making Her Self Up“ im Londoner Victoria and Albert Museum mit über 200 Exponaten aus Kahlos persönlichem Umfeld ist ein Renner. Das gleichnamige Begleitbuch zur Ausstellung, das die beiden Kuratorinnen der Ausstellung, **Claire Wilcox** und **Circe Henestrosa** für den museumseigenen Verlag **V&A** zusammengestellt haben, debütiert in der Sachbuch-Bestsellerliste trotz eines im oberen Segment angesiedelten Verkaufspreises von 35 Pfund auf Platz 14. Der Prachtband greift die Exponate auf, stellt aber auch Kahlos schonungslosen Umgang mit ihren Behinderungen dar.

## USA PUBLISHERS WEEKLY, POWERED BY NPD BOOKSCAN



### Belletristik

1	1	<b>The President Is Missing</b> Patterson & Clinton/Little, Brown/Knopf/30,00
2	▲	<b>The Perfect Couple</b> Hilderbrand/Little, Brown/28,00
3	2	<b>The Outsider</b> King/Scribner/30,00
4	3	<b>Tom Clancy: Line of Sight</b> Maden/Putnam/29,00
5	4	<b>Shelter in Place</b> Roberts/St. Martin's/27,99
6	5	<b>The Fallen</b> Baldacci/Grand Central/29,00
7	9	<b>There There</b> Orange/Knopf/25,95
8	11	<b>When Life Gives You Lululemons</b> Weisberger/Simon & Schuster/26,99
9	12	<b>Before We Were Yours</b> Wingate/Ballantine/26,00
10	▲	<b>Bring Me Back</b> Paris/St. Martin's/26,99
11	8	<b>The Gray Ghost</b> Cussler & Burcell/Putnam/29,00
12	▲	<b>The Skaar Invasion</b> Brooks/Del Rey/28,00
13	10	<b>The Death of Mrs. Westaway</b> Ware/Scout/26,99
14	▲	<b>Something in the Water</b> Steadman/Ballantine/27,00
15	▲	<b>Little Fires Everywhere</b> Ng/Penguin Press/27,00

### Sachbuch

1	▲	<b>The Legend of Zelda Encyclopedia</b> Dark Horse/39,00
2	1	<b>Magnolia Table</b> Gaines/Morrow/29,99
3	▲	<b>Fail Until You Don't</b> Bones/Dey Street/26,99
4	▲	<b>Little Moments of Love</b> Chetwynd/Andrews McMeel/14,99
5	▲	<b>Yes We (Still) Can</b> Pfeiffer/Twelve/28,00
6	3	<b>Calypso</b> Sedaris/Little, Brown/28,00
7	6	<b>Girl, Wash Your Face</b> Hollis/Nelson/22,90
8	5	<b>12 Rules for Life</b> Peterson/Random House Canada/25,95
9	2	<b>Trump's America</b> Gingrich/Center Street/27,00
10	▲	<b>The Legend of Zelda Encyclopedia (deluxe ed.)</b> Dark Horse/79,99
11	4	<b>The Soul of America</b> Meacham/Random House/30,00
12	10	<b>The Plant Paradox Cookbook</b> Gundry/Harper Wave/29,99
13	12	<b>How to Change Your Mind</b> Pollan/Penguin Press/28,00
14	▲	<b>Once upon a Farm</b> Feek/W/24,99
15	▲	<b>Educated</b> Westover/Random House/28,00

Preise in Dollar

## Großbritannien BOOKSELLER



### Belletristik

1	1	<b>The President is Missing</b> Clinton & Patterson/Century/20,00
2	4	<b>Heartburn</b> Ephron/Virago/9,99
3	3	<b>The Blood Road</b> MacBride/HarperCollins/16,99
4	2	<b>The Outsider</b> King/Hodder & Stoughton/20,00
5	8	<b>The Tattooist of Auschwitz</b> Morris/Zaffre/12,99
6	7	<b>The Killing Habit</b> Billingham/Sphere/18,99
7	9	<b>Eve of Man</b> Tom & Fletcher/Michael Joseph/12,99
8	12	<b>The President is Missing (Paperback)</b> Clinton & Patterson/Century/13,99
9	▲	<b>Warlight</b> Ondaatje/Jonathan Cape/16,99
10	5	<b>Forever and a Day</b> Horowitz/Jonathan Cape/18,99
11	6	<b>Dead If You Don't</b> James/Macmillan/20,00
12	▲	<b>The Tattooist of Auschwitz</b> Morris/Zaffre/12,99
13	▲	<b>The Burning Chambers</b> Mosse/Mantle/20,00
14	▲	<b>How Do You Like Me Now?</b> Bourne/Hodder & Stoughton/12,99
15	10	<b>The Grey Ghost</b> Cussler & Burcell/Michael Joseph/20,00

### Sachbuch

1	1	<b>First Man In: Leading from the Front</b> Middleton/HarperCollins/20,00
2	2	<b>5 Ingredients – Quick &amp; Easy Food</b> Oliver/Michael Joseph/26,00
3	3	<b>Arnhem: The Battle for the Bridges, ...</b> Beever/Viking/25,00
4	8	<b>BOSH!</b> Firth & Theasby/HarperCollins/20,00
5	7	<b>Factfulness</b> Rosling/Sceptre/12,99
6	11	<b>12 Rules for Life</b> Peterson/Allen Lane/20,00
7	▲	<b>The Legend Of Zelda Encyclopedia</b> Dark Horse/33,50
8	5	<b>Spitfire</b> Nichol/Simon & Schuster/20,00
9	15	<b>Good Night Stories for Rebel Girls</b> Favilli & Cavallo/Particular/20,00
10	▲	<b>Everything I Know About Love</b> Alderton/Fig Tree/12,99
11	12	<b>The Secret Barrister</b> Secret Barrister/Macmillan/16,99
12	9	<b>Ikigai</b> Garcia & Miralles/Hutchinson/12,99
13	▲	<b>Life and Soul</b> Roache/Hay House/18,99
14	▲	<b>Frida Kahlo: Making Her Self Up</b> Wilcox & Henestrosa/V & A/35,00
15	6	<b>On Leopard Rock</b> Smith/Zaffre/20,00

Preise in Pfund

# Internationale Bestsellerlisten

## S Eine Analyse der Gesellschaft



Die 1970 geborene **Lena Andersson** gilt als eine der schärfsten zeitgenössischen Analytikerinnen der schwedischen Gesellschaft und ist bekannt für ihre Kolumne in der größten schwedischen Zeitung „Dagens Nyheter“. Ihr neuer Roman trägt den Titel „**Sveas son**“ („Sveas Sohn“). Er wurde im April veröffentlicht und landete aus dem Stand auf Platz 3 der Bestsellerliste. Zum Inhalt: Ragnar Johansson kam zur Blütezeit des schwedischen Mittelwegs zur Welt. Trotz seines außerordentlichen handwerklichen Talents verzichtete er auf eine Tischlerlaufbahn und entschied sich für eine abgesicherte Laufbahn als Berufsschullehrer. Seine Mutter, Svea Svensson, wuchs in einer anderen Ära auf, in der alles seinen Preis hatte und jeder Tag ein neuer Kampf war. Das führt zu Konflikten zwischen Mutter und Sohn. Ragnar hegt keinen Zweifel an seinen Wertvorstellungen, lebt er doch ein zutiefst beschauliches, Leben, aber eigentlich kein glückliches. Die Übersetzungs-

## Schweden SVENSK BOKHANDEL



### Belletristik

1	▲	<b>Macbeth</b>	Nesbø/Wahlström & Widstrand/189,00
2	▲	<b>En andra chans</b>	Moyes/Printz Publishing/149,00
3	▲	<b>Sveas son</b>	Andersson/Bokförlaget Polaris/159,00
4	▲	<b>Den som stannar, den som går</b>	Ferrante/Norstedts/85,00
5	▲	<b>Begynnelse</b>	Brown/Albert Bonniers/98,00
6	▲	<b>Det förlorade barnet</b>	Ferrante/Norstedts /85,00
7	▲	<b>Mannen som sökte sin skugga</b>	Lagercrantz/Norstedts/75,00
8	▲	<b>Begynnelse</b>	Brown/Albert Bonniers/207,00
9	▲	<b>1968</b>	Guillou/Piratförlaget/98,00
10	▲	<b>Förlåten</b>	Lidbeck/Norstedts/159,00

### Sachbuch

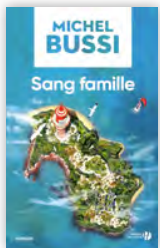
1	▲	<b>Factfulness: Tio knep som hjälper dig ...</b>	Rosling u.a./Natur & Kultur/199,00
2	▲	<b>Hur jag lärde mig förstå världen</b>	Härgestam & Rosling/Natur & Kultur/199,00
3	▲	<b>Hjärnstark: Hur motion och träning ...</b>	Hansen/Fitnessförlaget/99,00
4	▲	<b>Happy food</b>	Ekstedt & Ennart/Bookmark/208,00
5	▲	<b>Omgiven av psykopater</b>	Erikson/Forum/179,00
6	▲	<b>Hälsorevolutionen: Vägen till en ...</b>	Borelius/HarperCollins Nordic/159,00
7	▲	<b>Allsvenskan enligt Lundh: Makten, ...</b>	Lundh/Albert Bonniers/139,00
8	▲	<b>Omgiven av idioter</b>	Erikson/Forum/99,00
9	▲	<b>Food Pharmacy: Kokboken</b>	Clase & Aurell/Bonnier Fakta/149,00
10	▲	<b>Sapiens</b>	Harari/Natur & Kultur/99,00

Preise in Kronen

rechte für „Sveas son“ haben sich bereits die Verlage **Siltala** (Finnland) und **Gyldendal** (Norwegen) gesichert. Sie werden von der **Hedlund Literary Agency** angeboten. Die Titel der schwedischen Erfolgsautorin haben sich bis jetzt nach Angaben des Verlags über 500.000-mal verkauft.

■ Die internationalen Bestsellerlisten präsentieren im Wochenrhythmus die meistverkauften Titel in Großbritannien, Frankreich und den USA sowie jeweils eine weitere Liste im Monatsturnus. In der nächsten Ausgabe: Spanien

## F Michel Bussi punktet mit einer Neuauflage



Nur 2000 Exemplare umfasste die erste Auflage von „**Sang famille**“, einem der ersten Romane des inzwischen höchst erfolgreichen Krimischreibers **Michel Bussi**. Erschienen ist der Titel im Jahr 2009 beim Kleinverlag **Editions des Falaises** und war dann lange Zeit vergriffen. Es folgten Bestseller wie „**Nymphéas noirs**“ (2011) und „**Maman a tort**“ (2015), die Bussi zu einem der populärsten Spannungsaufbauten des Landes machten. Zeit für eine Neuauflage von „Sang famille“ fand der 53-Jährige lange nicht, weil er in den vergangenen Jahren zahlreiche neue Romane vorlegte, zuletzt „**On la trouvait plutôt jolie**“ (Platz 2 im Herbst 2017). Jetzt aber hat Bussi den Roman noch einmal überarbeitet – unter anderem hat er eine weibliche Protagonistin eingefügt – und ihn neu bei seinem heutigen Verlag **Presses de la Cité** veröffentlicht. Die Neuauflage ist vor 5 Wochen auf Platz 4 eingestiegen und rangiert seither durchgehend auf Platz 3 der französischen Bestsellerliste.

## Frankreich GFK / LIVRES HEBDO



### Belletristik

1	▲	<b>La jeune fille et la nuit</b>	Musso/Calmann-Lévy/21,90
2	▲	<b>Une fille comme elle</b>	Levy/Robert Laffont-Seghers-NiL-Julliard/21,50
3	▲	<b>Sang famille</b>	Bussi/Presses de la Cité/21,90
4	▲	<b>La disparition de Stephanie Mailer</b>	Dicker/Bernard de Fallois/23,00
5	▲	<b>La terre des morts</b>	Grangé/Albin Michel/23,90
6	▲	<b>Agatha Raisin enquête Vol. 11, L'enfer ...</b>	Beaton/Albin Michel/14,00
7	▲	<b>Hippie</b>	Coelho/Flammarion/19,00
8	▲	<b>Le manuscrit inachevé</b>	Thilliez/Fléuve éditions/21,90
9	▲	<b>Agatha Raisin enquête Vol. 12, Crime ...</b>	Beaton/Albin Michel/14,00
10	▲	<b>Le suspendu de Conakry</b>	Rufin/Flammarion/19,50
11	▲	<b>Qui a tué mon père</b>	Louis/Le Seuil/12,00
12	▲	<b>Fief</b>	Lopez/Le Seuil/17,50
13	▲	<b>Dernière danse</b>	Higgins Clark/Albin Michel/22,50
14	▲	<b>A la lumière du petit matin</b>	Martin-Lugand/Michel Lafon/18,95
15	▲	<b>Il est grand temps de rallumer les ...</b>	Grimaldi/Fayard/18,50

### Sachbuch

1	▲	<b>Un été avec Homère</b>	Tesson/Ed. des Equateurs/14,50
2	▲	<b>Le lambeau</b>	Lançon/Gallimard/21,00
3	▲	<b>Les leçons du pouvoir</b>	Hollande/Stock/22,00
4	▲	<b>Puisque tout passe: fragments de vie</b>	Chazal/Grasset et Fasquelle/18,00
5	▲	<b>La vie secrète des arbres</b>	Wohlleben/Les Arènes/20,90
6	▲	<b>La joie et l'allégresse: Gaudete et ...</b>	Pape François/Bayard éditions/3,50
7	▲	<b>Sapiens: une brève histoire de l'humanité</b>	Harari/Albin Michel/24,00
8	▲	<b>L'Antarctique, le rêve d'une vie</b>	Horn/XO/19,90
9	▲	<b>Petit manuel de résistance contemporaine</b>	Dion/Actes Sud/15,00
10	▲	<b>Le miracle Spinoza</b>	Lenoir/Fayard/19,00
11	▲	<b>Baroque sarabande</b>	Taubira/Philippe Rey/9,80
12	▲	<b>La vie secrète des animaux</b>	Wohlleben/Les Arènes/20,90
13	▲	<b>Les chemins de l'essentiel</b>	Attali/Fayard/18,00
14	▲	<b>Chers hypocondriaques ...</b>	Cymes/Stock/17,50
15	▲	<b>Mon frère</b>	Pennac/Gallimard/15,00

Preise in Euro



## Getroffen

Spätestens die Leserstudie des **Bör-senvereins** hat deutlich gemacht, wie schwierig es geworden ist, potenzielle Leser im Wettbewerb um Aufmerksamkeit für sich zu gewinnen. Lösungsansätze bieten im Sommer gleich zwei **buchreport.webinare**:

■ Im Webinar „Influencer als Markenbotschafter“ am 18. Juli zeigt **Heide Herbst** von **Blogfoster** (Foto), wie Verlage erfolgreich mit Social-Media-Meinungsführern kooperieren.

■ **Clarissa Niermann** von **Bilandia** erklärt am 30. August, wie Verlage und Händler über die statistische Auswertung ihrer **Facebook**-Seiten Optimierungspotenzial erkennen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.buchreport.de/webinare](http://www.buchreport.de/webinare).



## Empfohlen von Jennifer Klaschka

**Jennifer Klaschka** arbeitet seit März 2018 als Head of Marketing & Special Projects bei **teNeues Media**. Der in Kempen ansässige Buchverlag hat für ihre Position eine neue Stelle geschaffen, um seine internationalen Marketingaktivitäten zentral zu steuern. Vor ihrem Start bei teNeues Media war Klaschka zehn Jahre in unterschiedlichen Positionen bei Sky Deutschland Fernsehen tätig. Klaschka hat gerade den Bestseller „**Homo Deus**“ von **Yuval Noah Harari** gelesen: „Er beschreibt auf sehr kurzweilige Art die wichtigsten Ereignisse der Menschheitsgeschichte und liefert einen möglichen Ausblick in die Zukunft unserer Spezies, die – so Harari – vor allem durch die technische Weiterentwicklung geprägt sein wird. Seine provokante Zukunftsvision ist einerseits erschreckend, andererseits zeigt sie auch spannende Perspektiven für den Menschen auf. Er veranschaulicht seine Punkte mit interessanten Beispielen und ich musste feststellen, dass ich einiges für Zukunftsmusik hielt, was tatsächlich schon existiert. Dieses Buch hat mich zum Staunen und Nachdenken gebracht, vor allem bietet es wunderbaren Stoff für spannende Diskussionen. Ich freue mich schon auf sein nächstes Buch ‚21 Lektionen für das 21. Jahrhundert‘, aber da muss ich mich noch bis September gedulden.“

Yuval Noah Harari **Homo Deus**, 576 S., 24,95 €, Beck, ISBN 978-3-406-70401-7

Fotos: Blogfoster; privat

## REGISTER

<b>Personen</b>	Kahlo, Frida	36	Strigl, Daniela	23	Audible	12	FAZ	23	Neue Züricher Ztg.	23	
Aleardi, Pasquale	21	Kayser, Martina	18	Waiblinger, Christine	14	Bastei Lübbe	12	Goldmann	36	OD Hotels	14
Andersson, Lena	37	Klaschka, Jennifer	38	Wallor, Michael	18	Bilandia	38	Google	19	Orell Füssli Verlag	18
Backman, Fredrik	24	Kramp, Leif	19	Wameling, Gerd	21	Blogfoster	38	Gyldendal	37	Osiander	13
Bannalec, Jean-Luc	21	Lenz, Pedro	35	Wegner, Malin	18	BoD	16	Halder (Winnenden)	13	Parcellab	12
Betka, Kathrin	18	Löw, Jogi	15	Weichert, Stephan	19	Buchbox	4	Halff-Beratung	18	Peter Lang	16
Bong, Jörg	21	Mallmann, Jakob	32	Weidmann, Bernd	15	Buchpartner	18	HarperCollins Germany	18	Presses de la Cité	37
Brahm, Ajahn	32	Mesche, David	4	Wenner, Jonas	5	Bücher Wenner (Osnabrück)	5	Hoffmann u. Campe	15	Ravensburger	16
Bublitz, Jürgen	18	Mora, Terézia	14	Wissenbach, Luz-Werner	18	Bültmann & Gerriets (Oldenburg)	5	Hummelburg	18	Rheinische Post	19
Bussi, Michel	37	Niermann, Clarissa	38	Zaugg, Klaus	35	Christophorus	18	Kiepenh. & Witsch	21	RTL Deutschland	19
Copony, Hans-Peter	15	Nimier, Marie	23	Zingg, Martin	23	Copress	15	Knapp	35	Siltala	37
Firinig, Klaus	18	NoahHarari, Yuval	38			DAV	21	KNV	16	SPiegel ONLINE	19
Friedli, Bänz	35	Preußler, Otfried	7			Deutsche Akad. für Sprache u. Dichtung	14	Königsfurt Urania	18	Süddeutsche Zeitung	23
Förster, Ronny	18	Renggli, Thomas	35			Landesanstalt f. Medien NRW	19	Landesanstalt f. Medien NRW	19	Tagesschau.de	19
Gamillscheg, Marie	23	Richter, Thomas	14			Lappan	18	Lappan	18	Taschen Verlag	14
Giger, Bernhard	35	Riethmüller, Christian	13			Libri	16	Little, Brown	36	teNeues Media	38
Hanh, Thich Nhat	32	Rodriguez, Roberto,				Die Werkstatt	15	Lotos	32	Thalia	12
Harder, Anika	18	Ricardo u. Francisco	35			Ecowin	10, 35	LV.Buch	14	Thienemann	7
Herbst, Heide	38	Rüdenauer, Ulrich	23			Eden Books	20	Media Control	1, 6, 10	Toys 'R' Us	16
Hilderbrand, Elin	36	Schmid, Tobias	19			Editions des Falaises	37	Medienkontor		Traveldiary	12
Holland-Moritz, Patricia	18	Schulmeister,		<b>Unternehmen/ Organisationen</b>		Fontis Media	18	Augsburg	14	Ullstein	18
Horbach, Jürgen	15	Stephan	10, 35	360° Medien	12	Fontis Verlag	18	Mohr Siebeck	18	V&A	36
Hummelt, Norbert	23	Seethaler, Robert	7	Allegria	18					Weltbild	12, 13
Just, Katja	20	Selke, Tobias	18	Athesia Kalender	15					Wörterseh	35

# IHR PLUS

beim Bestellen

- ▶ Schon während der Vorschau-  
sichtung bestellen
- ▶ Empfehlungen und Bestellvorschläge  
mit Kollegen und Vertretern teilen
- ▶ Kosten und Bestellmengen im Blick  
behalten



**Jetzt kostenlos vorschauen!**

[edelweiss-vorschau.de/bestellen](http://edelweiss-vorschau.de/bestellen)  
Tel. 02 31 / 90 56 - 131

ES GIBT DIGITALE VORSCHAUEN  
UND ES GIBT

**EDELWEISS** 





# 36 Fragen – ein Blick in die Augen – die große Liebe

Ein außergewöhnliches Memoire



»Mandy Len Catron setzt der gegenwärtigen Verunsicherung in Liebesdingen gesunden Menschenverstand, warmen Humor und tröstliche Weisheiten entgegen. Mittels der Geschichte ihrer eigenen Beziehungen lehrt sie uns - geschickt, überzeugend und intelligent - einige wesentliche Dinge über die Kunst des Liebens.«

Alain de Botton

Auf der  
Longlist des  
RBC Taylor  
Prize 2018



€ 22,00 (D) | € 22,70 (A) | ISBN 978-3-451-60061-6

**HERDER**

*Lesen ist Leben*

[www.herder.de](http://www.herder.de)